

# De Reider

vun der Noumer Gemeng

N° 1 / 2023



# Sommaire

- S. 5      Gemeng
- S. 44     Syndikater, Kommissioun,  
Veräiner a Leit
- S. 58     Elterevereenegung, Schoul,  
Maison relais a Crèche
- S. 66     Agenda



Informationsblatt vun der  
Gemeng Noumer N° 1/2023

**Editeur:**

De Schäfferot vun der Noumer  
Gemeng

**Redaktioun:**

Gemeng Noumer

**Gestaltung:**

Carine Schilling

**Drock:**

Autisme Luxembourg asbl  
Papier Circle Offset, besteet zu 100% aus  
recycléiertem Pabeier

**Déi nächst Editioun vum Reider:**

Enn Juni 2023

# Der Märchenonkel



Kennen Sie die Eckdaten der Landesplanung, die Minister Claude Turmes propagiert? Er geht bis 2050 von einer Bevölkerung von über 1 Million aus und von 382.000 Grenzgängern. Gleichzeitig soll der Bodenverbrauch bis 2050 auf null reduziert werden, dies mit dem Hauptargument, dass die 1,7 Quadratkilometer Bodenverbrauch pro Jahr in Luxemburg durch Flächenverdichtung eine Hauptschuld an den verheerenden Überschwemmungen der letzten Jahre trägt.

Ich stelle hiermit sowohl die Argumentation als auch die Zielvorstellungen von Claude Turmes grundsätzlich in Frage.

1. Die Überschwemmungen der letzten Jahre wurden durch große Regenmengen innerhalb weniger Stunden verursacht. Bei den Überschwemmungen in der Eifel und in der Gemeinde Nommern war der Impact der Versiegelung extrem gering, weniger als 1%. Dieser Einfluss könnte durch intelligente Rückhaltekonzepte auf null reduziert werden.
2. Weshalb stellt der Minister die 1 Million Einwohner und die 382.000 Grenzgänger nicht in Frage? Ganz einfach, weil ihm der Mut fehlt, das nach Robert Kieffer unverantwortliche, sogar kriminelle Pyramiden System unserer Renten- und Krankenversicherungen zu stoppen. Aktuell „funktioniert“ Luxemburg nur, wenn wir jedes Jahr 2,5% Nettozahler hinzugewinnen. Wir sind buchstäblich zum Wachstum verdammt. Ohne Gegensteuerung werden nach 3 Generationen 15 Millionen Menschen sich in Luxemburg gegenseitig auf die Füße treten müssen.
3. Die allgemein vorgesehenen 382.000 Grenzgänger stellen bei genauer Analyse ein Skandal dar. Dies sowohl wegen menschlichen als auch ökologischen Überlegungen. Wer die entsprechende Entwicklung als schicksalhaft akzeptiert ist alles andere als ein weiser Planer. Ohne weiteres kann man die Grenzgänger als moderne Sklaven bezeichnen. Unendlich lange Zufahrtswege zerstören jegliche Lebensqualität und führen zu einem horrenden Energieverbrauch. Ein Gesundschrumpfen unsere Wirtschaft und die Förderung dezentraler Aktivitätszentren wären Wohltaten, sowohl für die Menschen als auch für die Umwelt.
4. Die Forderung von null Flächenverbrauch bedeutet eine absolut unzulässige Gängelung der Bevölkerung, ein Verlust jeglicher persönlichen Freiheit und Gestaltungsmöglichkeit. Der Traum eines Hauses im Grünen wird ausgeträumt sein. Hausgärten werden verboten, allenfalls werden unsere Mitbürger dazu aufgefordert zig Kilometer Anfahrtszeit auf sich zu nehmen, um ihr Gemüse in zentralen Gartenanlagen zu züchten. Null Flächenverbrauch bedeutet, dass immer mehr in die Höhe gebaut wird, dass Baugrundstücke immer kleiner werden. Bereits jetzt steigen die Fälle von Nachbarstreitigkeiten exponentiell an. Die Haltung von Haustieren wird nur noch für einige ganz reiche Mitbürger möglich sein. Durch den Verzicht auf die Ausweisung von neuem Bauland verschlimmert Claude Turmes das Problem, das er vorgibt, lösen zu wollen: die Preisexplosion desselben. Die Preise werden steigen, die Baulöwen werden sich freuen. Eine massive Erschließung von Bauland durch die öffentliche Hand, gekoppelt an sozialer Vergabebedingungen, z.B. Langzeitmiete, würde den Markt langfristig beruhigen.

Minister Claude Turmes verspricht Wachstum und Lebensqualität. Ohne beherztes Gegensteuern verwandelt sich dieses naive Märchen in einen Horrortrip.

*Bernard Jacobs*

Schäffen

# Gemeng Noumer

## Telefonzentrale Standard téléphonique

83 73 18 - 200

## Einwohnermeldeamt Bureau de la population

population@nommern.lu

## Standesamt, Schulwesen État civil, Enseignement

etat.civil@nommern.lu

## Gemeindesekretariat Secrétariat communal

Laurent Reiland  
Tel.: 83 73 18 - 210  
secretariat@nommern.lu  
Natascha Kridel  
Tel.: 83 73 18 - 211  
natascha.kridel@nommern.lu  
Filipe Bastos Ferreira  
Tel.: 83 73 18 - 215  
filipe.bastos@nommern.lu  
Carine Schilling  
Tel.: 83 73 18 - 205  
carine.schilling@nommern.lu

## Gemeindekasse Recette communale

Nathalie Hallé  
Tel.: 83 73 18 - 220  
recette@nommern.lu

## Technischer Dienst Service technique

Mike Scholtes  
Tel.: 83 73 18 - 250  
technique@nommern.lu  
Etienne Bayenet  
Tel.: 83 73 18 - 230  
etienne.bayenet@nommern.lu  
Guy Seil  
Tel.: 83 73 18 - 801  
atelier@nommern.lu

## Gemeindeförster Préposé forestier

Gilles Schneider  
Tel.: 621 202 159  
gilles.schneider@anf.etat.lu  
Termine nur auf Anfrage  
Uniquement sur rendez-vous

## Adresse:

31, rue Principale  
L-7465 Nommern

## E-Mail Adresse:

Adresse électronique:  
commune@nommern.lu

## Öffnungszeiten

### Heures d'ouverture

lundi (sans rdv)*	8:00 - 11:30	14:00 - 18:00
mardi & jeudi (sur rdv)**	8:00 - 11:30	joignable par tél. telef. erreichbar
mercredi (sans rdv)*	8:00 - 11:30	14:00 - 16:00
vendredi	fermé	fermé

Dienstags und donnerstags sind wir zudem von 14:00 - 16:00 Uhr telefonisch erreichbar. En outre nous sommes joignables par téléphone de 14:00 - 16:00 les mardis et jeudis. Bei einem Todesfall freitags, an Wochenenden und Feiertagen können Sie folgende Nummer anrufen : En cas d'un décès le vendredi, pendant les weekends et jours fériés vous pouvez appeler le numéro suivant :  
83 73 18 - 800

lundi (sans rdv)*	8:00 - 11:30	14:00 - 18:00
mercredi (sans rdv)*	8:00 - 11:30	
jeudi (sur rv)**	8:00 - 11:30	

lundi (sans rdv)*	8:00 - 11:30	14:00 - 18:00
-------------------	--------------	---------------

ou sur rendez-vous

Während der anderen Bürostunden ist der technische Dienst telefonisch erreichbar. Pendant les autres heures de bureau, le service technique peut être contacté par téléphone.

## Schöffenkollegium

### Collège des bourgmestre et échevins

Wir bitten Sie, Termine telefonisch beim Gemeindesekretär zu beantragen. Nous vous prions de bien vouloir demander un rendez-vous auprès du secrétaire communal.

\* ohne Termin

\*\* nur nach Terminvereinbarung



# Gemengerotssätzungen

Jeder Beschluss des Gemeinderates wurde einstimmig getroffen, es sei denn, dies wurde nachfolgend anders angegeben.

Au cas où le vote n'est pas plus amplement précisé, la décision du conseil a été prise à l'unanimité.

Sitzung vom  
Séance du

24

Oktober 2022  
octobre 2022

## Anwesend // Présents

Franco Campana, Bürgermeister // bourgmestre  
Bernard Jacobs, Marc Reiter, Schöffen // échevins  
Carmen Anthon, Sophie Diderrich, Alain Ries, Räte // conseillers  
Laurent Reiland, Gemeindesekretär // secrétaire communal

## Abwesend und entschuldigt // absents et excusés

Guy Biren, John Mühlen, Räte // conseillers

## Abwesend // absent

Henri Lommel, Rat // conseiller

## *In öffentlicher Sitzung:*

### **Schaffung einer Stelle in der Verwaltung**

Mit fünf Ja-Stimmen und einer Enthaltung (Ratsmitglied Anthon) beschließt der Gemeinderat eine Stelle für einen Verwaltungsbeamten mit einem Beschäftigungsgrad von 100% in der Gehaltsgruppe B1 zu schaffen.

### **Verordnung über die Arbeitsweise der beratenden Kommissionen**

Mit vier Ja-Stimmen, einer Gegenstimme (Ratsmitglied Anthon) und einer Enthaltung (Ratsmitglied Diderrich) beschließt der Gemeinderat eine Geschäftsordnung über die Arbeitsweise der beratenden Kommissionen.

### **Änderungen im ordentlichen Haushalt**

Der Gemeinderat stimmt im ordentlichen Haushalt 2022 Änderungen der Einnahmen in Höhe von 175.375,88 € und auf Seite der Ausgaben von 175.356,00 €.

### **Nachträge zu Vereinbarungen**

Der Gemeinderat genehmigt die Nachträge zu den Konventionen, die für das Jahr 2022 von unserem Kollegium der Bürgermeister und Schöffen mit dem Betreiber „Anne asbl“ und dem Bildungsministerium über den Betrieb und die Finanzierung der „Maison Relais Noumer“ und der Kindertagesstätte „Butzenhaff“ in Kruchten abgeschlossen wurden.

### **Außerordentlicher Zuschuss**

Der Gemeinderat gewährt dem Verein „Club des Jeunes Cruchten“ anlässlich seines vierzigjährigen Bestehens einen außerordentlichen Zuschuss von 500 €.

## *En séance publique:*

### **Création d'un poste administratif**

Avec cinq voix pour et une abstention (conseillère Anthon), le conseil communal décide de créer un poste de fonctionnaire administratif à degré d'occupation de 100% dans le groupe de traitement B1.

### **Règlement relatif au fonctionnement des commissions consultatives**

Avec quatre voix pour, une voix contre (conseillère Anthon) et une abstention (conseillère Diderrich), le conseil communal arrête un règlement interne relatif au fonctionnement des commissions consultatives.

### **Modifications budgétaires ordinaires**

Le conseil communal décide des modifications à hauteur de 175.375,88 € au niveau des recettes et de 175.356,00 € au niveau des dépenses du budget ordinaire de l'exercice 2022.

### **Avenants aux conventions**

Le conseil communal approuve les avenants relatifs aux conventions conclues pour l'année 2022 par notre collège des bourgmestre et échevins avec l'exploitant « Anne asbl » et le Ministère de l'Education Nationale concernant l'exploitation et le financement de la « Maison Relais Noumer » et de la crèche « Butzenhaff » à Cruchten.

### **Subside extraordinaire**

Le conseil communal accorde un subside extraordinaire de 500 € à l'association « Club des Jeunes Cruchten » à l'occasion de son quarantième anniversaire.

**Grabkonzession**

Der Gemeinderat verabschiedet einen Vertrag für die Konzession eines Grabes auf dem Friedhof in Schrondweiler.

**Spielplätze in Nommern**

Der Gemeinderat genehmigt die vom technischen Dienst der Gemeinde erstellten Kostenvoranschläge in Höhe von 140.000 Euro für den Austausch von Spielgeräten auf dem zentralen Spielplatz in Nommern sowie in Höhe von 62.000 Euro für den Austausch verschiedener Spielgeräte auf dem Spielplatz hinter der neuen Schule in Nommern.

Da der Austausch von Geräten auf dem zentralen Spielplatz in Nommern aufgrund von Verschleißerscheinungen, die bei der regelmäßigen Sicherheitsüberprüfung festgestellt wurden, notwendig geworden ist und der Haushalt des laufenden Haushaltsjahres keine notwendigen Mittel vorsieht, schafft der Gemeinderat einen Sonderposten, der diesem Projekt gewidmet ist, und sieht darin 140.000 € vor.

**Einrichten einer Videoüberwachung**

Der Gemeinderat genehmigt den vom technischen Dienst der Gemeinde erstellten Kostenvoranschlag in Höhe von 140.000 Euro bezüglich der Installation von Videoüberwachungsanlagen auf dem Gelände der Schule, Tagesstätte und Verwaltung in Nommern.

Da die Notwendigkeit verstärkter Sicherheitsmaßnahmen erst nach dem erneuten Vandalismus im August deutlich wurde, war dieses Vorhaben nicht im Haushalt für das laufende Haushaltsjahr vorgesehen. Der Gemeinderat richtet einen Sonderposten für dieses Projekt ein und sieht darin 140.000 € vor.

**Genehmigung von notariellen Urkunden**

Der Gemeinderat genehmigt acht notarielle Urkunden, die mit den Damen und Herren Junck, Schiltz, Heuschling-Thull, Gleis-Kops, Scholtes-Gils, Piffaferri-Kohl, Lahr-Leroy und Thein-Graf bezüglich der Regulierung von Begräbnisparzellen in der Rue Ale Wee in Nommern abgeschlossen wurden. Ebenso genehmigt er die notariellen Urkunden mit den Herren Pletschette und Zenners bezüglich der Regulierung von Begräbnisparzellen in den Orten "In der Zillericht" und "Rue Neuve" in Kruchten und stimmt der notariellen Urkunde mit den Damen Ohrendorf bezüglich der Regulierung einer Begräbnisparzelle in Kruchten, Rue Principale, zu.

**Genehmigung einer Vereinbarung über ökologische Maßnahmen**

Der Gemeinderat genehmigt eine mit dem „Natur- & Geopark Mëllerdall“ abgeschlossene Konvention über ökologische Maßnahmen in der „Natura

**Concession funéraire**

Le conseil adopte un contrat pour une concession de sépulture au cimetière de Schrondweiler.

**Aires de jeux à Nommern**

Le conseil communal approuve les devis établis par le service technique communal à hauteur de 140.000 euros relatif au remplacement d'équipements à l'aire de jeux centrale à Nommern, ainsi qu'à hauteur de 62.000 euros pour le remplacement de divers jeux de l'aire de jeux à la cour derrière la nouvelle école à Nommern.

Étant donné que le remplacement d'équipement sur l'aire de jeux centrale à Nommern est devenu nécessaire suite aux problèmes de vétusté détectés lors du contrôle périodique de sécurité et que le budget de l'exercice courant ne prévoit pas de crédit nécessaire, le conseil communal crée un article dédié à ce projet et l'alimente de 140.000 €.

**Installation d'une vidéosurveillance**

Le conseil communal autorise le devis établi par le service technique communal à hauteur de 140.000 euros relatif à l'installation d'équipements de vidéosurveillance sur le campus de l'école, de la maison relais et de l'administration communale à Nommern.

Considérant que la nécessité de recourir à des mesures de sécurité renforcées n'a seulement apparu après les actes de vandalisme qui se sont produits en août, ce projet n'était pas prévu au budget de l'exercice courant. Le conseil communal crée un article spécial pour ce projet et l'alimente de 140.000 €.

**Approbation d'actes notariés**

Le conseil communal approuve huit actes notariés conclus avec les dames et sieurs Junck, Schiltz, Heuschling-Thull, Gleis-Kops, Scholtes-Gils, Piffaferri-Kohl, Lahr-Leroy et Thein-Graf concernant la régularisation d'emprises de voirie dans la Rue Ale Wee à Nommern.

De même, il approuve les actes notariés conclus avec les sieurs Pletschette et Zenners, ayant trait à la régularisation d'emprises aux lieux-dits « In der Zillericht » et « Rue Neuve » à Cruchten, et il marque son accord pour l'acte notarié conclu avec les dames Ohrendorf relatif à la régularisation d'une emprise de voirie à Cruchten, Rue Principale.

**Approbation d'une convention relative à des mesures écologiques**

Le conseil communal approuve une convention conclue avec le « Natur- & Geopark Mëllerdall » relative à des mesures écologiques en zone



2000"-Zone in Nommern, Ortsteil „In Bruchgart“.

#### **Bestätigung einer vorübergehenden Verkehrsregelung**

Der Gemeinderat bestätigt eine vom Kollegium der Bürgermeister und Schöffen erlassene zeitweilige Verkehrsregelung, welche den Verkehr in der Rue Principale in Kruchten während der Dauer einer Baustelle regelt.

#### **Teilnahme an einem interkommunalen Waldfriedhof**

Der Gemeinderat erklärt sich grundsätzlich damit einverstanden, in Abstimmung mit den Nachbargemeinden Ernzalgemeinde und Fels, ein Projekt zur Einrichtung und zum Betrieb eines interkommunalen Waldfriedhofs in Stegen am Ort „Wansheck“ in die Wege zu leiten.

#### **Festlegung einer Entschädigung**

Der Gemeinderat legt die Entschädigung für Personen, die bei Gemeindefesten bedienen, auf zwanzig Euro pro Stunde fest.

« Natura 2000 » à Nommern, lieu-dit « In Bruchgart ».

#### **Confirmation d'un règlement de circulation temporaire**

Le conseil communal confirme un règlement de circulation temporaire arrêté par le collège des bourgmestre et échevins, réglant la circulation dans la Rue Principale à Cruchten pendant la durée d'un chantier.

#### **Participation à un cimetière en forêt intercommunal**

Le conseil communal marque son accord de principe pour le développement, en coopération avec les communes voisines de la Vallée de l'Ernz et de Larochette, d'un projet d'aménagement et d'exploitation d'un cimetière forestier intercommunal à Stegen au lieu-dit « Wansheck ».

#### **Fixation d'une indemnité**

Le conseil fixe l'indemnité à accorder aux personnes assurant le service lors des festivités communales à vingt euros par heure.

**Sitzung vom  
Séance du**

**15**

**Dezember 2022  
décembre 2022**

#### **Anwesend // Présents**

Franco Campana, Bürgermeister // bourgmestre  
Bernard Jacobs, Marc Reiter, Schöffen // échevins  
Sophie Diderrich, Henri Lommel, John Mühlen, Alain Ries, Räte //conseillers  
Laurent Reiland, Gemeindegsekretär //secrétaire communal

#### **Abwesend und entschuldigt // absents et excusés**

Carmen Anthon, Guy Biren, Räte // conseillers

#### **Abwesend // absent**

Henri Lommel, Rat // conseiller

#### *In öffentlicher Sitzung:*

#### **Punktuelle Änderung des allgemeinen Bebauungsplans in Schrondweiler**

Rat Ries war bei diesem Punkt der Tagesordnung abwesend.

Der Gemeinderat genehmigt das Vorhaben einer punktuellen Änderung des allgemeinen Bebauungsplans, das zum Gegenstand hat, einen Teil der Katasterparzelle 160/1597, gelegen in der Rue Principale in Schrondweiler, in eine Zone für Gebäude und Infrastruktur öffentlichen Nutzens [BEP] zu klassieren und im schriftlichen Teil eine zusätzliche urbane Grunddienstbarkeit in Form eines Grünstreifens zu definieren. Bei seinem Entschluß hat der Gemeinderat den Bemerkungen der Raumplanungskommission und des Umweltministeriums Rechnung getragen.

#### *En séance publique:*

#### **Modification ponctuelle du PAG à Schrondweiler**

Le conseiller Ries était absent lors du présent point de l'ordre du jour.

Le conseil communal approuve le projet de modification ponctuelle du Plan d'Aménagement Général de la commune de Nommern, visant à classer une partie de la parcelle cadastrale 160/1597 sise dans la Rue Principale à Schrondweiler en une zone « Bâtiments et Équipements publics » [BEP] et de définir une servitude urbanisation « coulée verte » supplémentaire. Dans sa décision, le conseil communal tient compte des recommandations émises par la Commission d'aménagement et par le Ministère de l'Environnement.

### **Punktueller Änderung des Teilbebauungsplans „bestehende Viertel“ (PAP QE) in Schrondweiler**

Im Hinblick auf den Bau einer neuen kommunalen Werkstatt genehmigt der Gemeinderat das Vorhaben einer punktuellen Änderung des PAP QE in Schrondweiler, Rue Principale. Diese Änderung sieht vor, einen Teil der Katasterparzelle 160/1597 in den Teilbebauungsplan „bestehende Viertel“ einzufügen, und den Verordnungen der Zone für Gebäude und Infrastruktur öffentlichen Nutzens [BEP] zu unterwerfen. Im schriftlichen Teil des PAP QE ist, für jede solche [BEP]-Zone, eine Reduzierung der Abstände zwischen den Gebäuden und der seitlichen und hinteren Parzellengrenze vorgesehen.

### **Grundstücksparzellierung**

Der Gemeinderat hat gegen das Vorhaben einer Grundstücksparzellierung gestimmt, welches die Aufteilung der Katasterparzellen 93/1330, 93/1331, 93/1332, 93/1334, 93/1335, 93/639 et 93/641, gelegen in Schrondweiler, zwischen den Straßen Rue de l'École, Rue Principale und Rue Giedertseck vorsieht. Durch diese Aufteilung sollten acht Bau-lose und ein Grundstück für öffentliche Infrastruktur (Bürgersteig und Stellplätze) entstehen.

### **Vereinbarung LEADER Möllerdall und Bestätigung der Vertreter**

Der Gemeinderat genehmigt die Vereinbarung betreffend die Schaffung der lokalen Aktionsgruppe (LAG) LEADER Region Möllerdall für die Laufzeit von 2023 bis 2030. Mittels nacheinander folgender geheimer Abstimmungen werden Frau Carmen Anthon Herr Henri Lommel als stellvertretende Delegierte bzw. Delegierter unserer Gemeinde in besagter Gruppe bestätigt, jeweils mit fünf Stimmen für und einer Stimme gegen beide genannten Kandidaten.

### **Pachtvertrag für eine Länderei in Kruchten**

Der Gemeinderat nimmt den Vertrag an, welchen das Kollegium der Bürgermeister und Schöffen mit Herrn Braun abgeschlossen hat, betreffend die Pacht der Katasterparzelle 111/2940 mit einer Fläche von 6,90 Ar, gelegen in der Rue de la Montagne in Kruchten.

### **Mietvertrag für ein Grundstück in Kruchten**

Der Gemeinderat nimmt den Mietvertrag an, den das Kollegium der Bürgermeister und Schöffen mit Frau Peltier-Simon über die Anmietung eines Teils der Katasterparzelle 134/2569 in der Rue des Chapelles in Kruchten abgeschlossen hat. Die Parzelle gehört Frau Peltier und die Gemeinde wird dort vorübergehend Parkplätze einrichten, um dem Mangel an Parkplätzen abzuwehren, insbesondere während der Dauer der dort stattfindenden Bauarbeiten.

### **Modification ponctuelle du PAP « Quartiers existants » (PAP QE) à Schrondweiler**

En vue de la construction d'un nouvel atelier communal, le conseil approuve le projet de modification ponctuelle du plan d'aménagement particulier « quartiers existants » au lieu-dit Rue Principale à Schrondweiler, visant à intégrer une partie de la parcelle cadastrale 160/1597 dans ledit PAP et à la soumettre aux dispositions concernant les zones « Bâtiments et Équipements publics » [BEP]. La partie écrite dudit PAP prévoit, pour toutes les zones BEP, une réduction des reculs entre les constructions et les limites latérales et postérieures des parcelles.

### **Lotissement de terrains**

Le conseil communal a voté contre un projet de lotissement visant à répartir les parcelles cadastrales 93/1330, 93/1331, 93/1332, 93/1334, 93/1335, 93/639 et 93/641, sises à Schrondweiler entre la Rue de l'École, la Rue Principale et la Rue Giedertseck, de façon à obtenir huit nouvelles parcelles destinées à accueillir des constructions et une parcelle destinée à des infrastructures publiques (trottoir et emplacements de stationnement).

### **Convention LEADER Möllerdall et confirmation des délégués**

Le conseil communal adopte la convention relative à la constitution du Groupe d'Action Locale (GAL) LEADER Region Möllerdall pour la période de 2023 à 2030. En procédant par votes secrets successifs, Madame Carmen Anthon et Monsieur Henri Lommel sont confirmés en tant que déléguée suppléante respectivement délégué effectif de notre commune auprès dudit Groupe, avec cinq voix pour et une voix contre chacun des deux candidats susmentionnés.

### **Contrat de fermage à Cruchten**

Le conseil communal approuve le contrat de fermage conclu entre le collège des bourgmestre et échevins et Monsieur Braun concernant le fermage de la parcelle cadastrale 111/2940, d'une contenance de 6,90 ares, située dans la Rue de la Montagne à Cruchten.

### **Contrat de bail d'un terrain à Cruchten**

Le conseil adopte le contrat de bail conclu par le collège des bourgmestre et échevins avec Madame Peltier-Simon concernant la location d'une partie de la parcelle cadastrale 134/2569 sise dans la Rue des Chapelles à Cruchten. La parcelle appartient à Mme Peltier et la commune y aménagera des places de stationnement temporaires pour pallier au manque qu'en a lieu, notamment pendant la durée du chantier qui s'y déroule.



### Umbau im Paschtoueschaff

Der Gemeinderat genehmigt den Kostenvoranschlag des technischen Dienstes der Gemeinde in Höhe von 110.000 Euro, um die Sanitäreanlagen im Paschtoueschaff an die Bedürfnisse von Personen mit eingeschränkter Mobilität anzupassen, und die alten Fenster durch neue Elemente mit u.a. einer besseren Energieeffizienz zu ersetzen.

### Instandsetzung des Feldweges „Auf dem Berg“ in Kruchten

Der Gemeinderat genehmigt den Kostenvoranschlag der Verwaltung der technischen Dienste der Landwirtschaft (ASTA) in Höhe von 23.250 Euro für die Schotterung des Feldweges „Ale Wee“ (Auf dem Berg) in Kruchten.

### Grabkonzessionen

Der Gemeinderat verabschiedet zwei Verträge über Grabkonzessionen auf dem Friedhof in Kruchten.

### Abschaffung der Beteiligung an der Schulparaktion

Mit fünf Ja-Stimmen und einer Gegenstimme (Ratsmitglied Mühlen) beendet der Gemeinderat jegliche finanzielle Beteiligung der Gemeinde an der Schulparaktion.

### Ankauf von zwei Waldparzellen „Auf Kéngert“ in Nommern

Der Gemeinderat genehmigt die notarielle Urkunde Nr. 621/22 mit Frau Weydert-Kartheiser, mittels welcher der Erwerb durch die Gemeinde der beiden Waldstücke „In der kleinen Heck“ und „Auf Kéngert“, die im Kataster unter den Nummern 821/1586 und 823/1228 eingetragen sind, abgeschlossen wird.

### Festlegung der Gebühren für Trinkwasser und Abwasserentsorgung

Der Gemeinderat erlässt zwei Verordnungen, mit denen er die Gebühren für die Bereitstellung von Trinkwasser und für die Abwasserentsorgung festlegt. Dabei berücksichtigt er die Anmerkungen des Innenministeriums im Anschluss an seine diesbezüglichen Entscheidungen vom 12. Juli 2022.

### Zuschüsse für das Jahr 2022

Der Gemeinderat beschließt, den lokalen Vereinen für das Jahr 2022 folgende Fördermittel zuzuteilen, unter Vorbehalt, dass der Antrag hierfür ordnungsgemäß und vor Abschluss des Haushaltsjahres eingereicht wird:

#### Verein Société

Amicale Pomjeeën Nommern (CGDIS)  
Elterevereinigung Noumer

#### Zugeteilter Betrag Montant du subside alloué

3000,00 €  
850,00 €

### Réaménagement du Paschtoueschaff

Le conseil communal approuve le devis à hauteur de 110.000 euros établi par le service technique communal en vue de réaménager les sanitaires du Paschtoueschaff, afin de les adapter aux besoins des personnes à mobilité réduite, et de remplacer les anciennes baies vitrées par de nouveaux éléments présentant notamment une meilleure efficacité énergétique.

### Réfection du chemin rural « Auf dem Berg » à Cruchten

Le conseil autorise le devis s'élevant à 23.250 euros établi par l'Administration des Services Techniques de l'Agriculture relatif à l'empierrement du chemin rural « Ale Wee » (Auf dem Berg) à Cruchten.

### Concessions funéraires

Le conseil communal adopte deux contrats de concessions de sépulture au cimetière de Cruchten.

### Fin de la participation communale à l'action d'épargne scolaire

Avec cinq voix pour et une voix contre (conseiller Mühlen), le conseil communal met fin à toute participation financière communale à l'action d'épargne scolaire.

### Acquisition de deux parcelles forestières sises « Auf Kéngert » à Nommern

Le conseil communal approuve l'acte de vente n° 621/22 conclu avec la dame Weydert-Kartheiser, ayant pour objet la finalisation de l'acquisition, par la commune, des deux parcelles forestières sises « In der kleinen Heck » et « Auf Kéngert », inscrites au cadastre sous les numéros 821/1586 et 823/1228.

### Fixation des redevances pour l'eau potable et l'assainissement

Le conseil communal arrête deux règlements par lesquels il fixe les redevances pour la fourniture de l'eau potable et pour l'assainissement, tout en tenant compte des remarques du Ministère de l'Intérieur suite à ses décisions en la matière du 12 juillet 2022.

### Subsides pour l'année 2022

Le conseil décide d'allouer les subsides ci-dessous aux sociétés locales pour l'année 2022, sous réserve de la présentation d'une demande en bonne et due forme avant la clôture de l'exercice concerné :

Amiperas Sektoun Noumer	700,00 €
Bühn '93 Theaterveräin	840,00 €
Chorale Ste Cécile Nommern	700,00 €
Club des Jeunes Cruchten	1.015,00 €
Schrodweiler Jugend	725,00 €
Permakultur um Luusshaff	1.180,00 €
Museksfrënn Gemeng Noumer	1.495,00 €
Reitstall « A Millen » Nommern	770,00 €
ABC Schrodweiler (Billard)	700,00 €
Dësch-Tennis Noumer	1.250,00 €
Spuerveräin « Ënner ons am Hengerjuck »	550,00 €
A.S.E.C.	400,00 €
Oeuvres paroissiales St. Joseph	550,00 €
Cruchten 2.0	900,00 €
Dance-Atmosphere Nommern	770,00 €

Der Gemeinderat beschließt zusätzlich, die Vereine „Muséksfrënn Gemeng Noumer“ und „Dësch-Tennis Noumer“ jeweils mit einem weiteren Zuschuss für größere Ausgaben wie dem Gehalt eines Dirigenten oder eines Trainers zu unterstützen. Die Auszahlung dieser Mittel, welche auf ein Maximum von 6.240 € festgelegt sind, unterliegt der Erfüllung festgelegter Modalitäten und Bedingungen seitens des jeweiligen Vereins.

Außerdem wird dem oben genannten Musikverein ein Zuschuss in Höhe von 6.500 € für Leasingkosten der Instrumente der Musikschüler gewährt.

#### Zuschüsse für verschiedene Vereinigungen zu wohltätigen Zwecken

##### Vereinigung Société

Amicale – Frënn vun de Fielser Pompjeeën	100,00 €
ALAEC - Association Luxembourgeoise d'Aide aux Enfants Cardiaques a.s.b.l.	800,00 €
Ile aux clowns a.s.b.l.	100,00 €
Fondation Lëtzebuerger Blannevereenegung	100,00 €
Stroossen Engelen	100,00 €
APEMH Fondation	100,00 €
natur&ëmwelt - Centre de soins pour la faune sauvage	100,00 €
Wonschkutsch asbl	100,00 €
Beieveräin – Kanton Miersch	250,00 €

#### Berichtigter Haushalt 2022 und Haushalt 2023

Der Gemeinderat nimmt sowohl den berichtigten Haushalt des Jahres 2022 als auch den Haushalt für 2023 an.

Le conseil communal alloue en plus aux associations « Muséksfrënn Gemeng Noumer » et « Dësch-Tennis Noumer » un subside supplémentaire plafonné à 6.240 €, pour dépenses d'envergure telles la rémunération d'un chef d'orchestre ou d'un entraîneur. La liquidation de ce subside est soumise à certaines modalités et conditions à remplir par l'association respective.

En outre, une subvention de 6.500 € est accordée à l'association musicale susmentionnée pour les frais de leasing des instruments des élèves musiciens.

#### Octroi de subsides à des associations de bienfaisance diverses

##### Zugeteilter Betrag Montant du subside alloué

100,00 €
800,00 €
100,00 €
100,00 €
100,00 €
100,00 €
100,00 €
100,00 €
250,00 €

#### Budget rectifié 2022 et budget 2023

Le conseil communal approuve tant le budget rectifié de l'exercice 2022 que le budget pour 2023.



# Sitzung vom Séance du

# 18

# Januar 2023 janvier 2023

## Anwesend // Présents

Franco Campana, Bürgermeister // bourgmestre

Bernard Jacobs, Marc Reiter, Schöffen // échevins

Carmen Anthon, Guy Biren, Sophie Diderrich, Henri Lommel, John Mühlen, Alain Ries, Räte //conseillers

Laurent Reiland, Gemeindesekretär //secrétaire communal

## *In öffentlicher Sitzung:*

### **Zeitlich begrenzte Verkehrsregelung - Kierchestrooss in Schrondweiler**

Für die Dauer der Lieferung und Montage von 7 Häusern in der Kierchestrooss in Schrondweiler stimmt der Gemeinderat eine Verkehrsregelung, die vom 27. Februar bis zum 22. Juni 2023 in Kraft sein wird.

### **Gutachten zum nationalen Leitprogramm für die Raumentwicklung (PDAT 2023)**

Im Rahmen der öffentlichen Beteiligung gibt der Gemeinderat folgendes Gutachten zu oben genanntem Textentwurf ab:

## *En séance publique:*

### **Règlement de circulation temporaire - Kierchestrooss à Schrondweiler-**

Pour la durée des travaux de livraison et de montage de 7 maisons dans la rue Kierchestrooss à Schrondweiler, le conseil communal arrête un règlement de circulation qui sera en vigueur du 27 février au 22 juin 2023.

### **Avis au sujet du projet de Programme directeur d'aménagement du territoire (PDAT2023)**

Dans le cadre de l'enquête publique y relative, le conseil communal émet l'avis ci-suivant au sujet du projet de texte en question:

## Observation d'ordre général

Le conseil communal de Nommern peut souscrire aux 4 principes directeurs tels que définis par le projet de PDAT 2023 à savoir:

- la résilience du territoire ;
- garantir la cohésion territoriale, sociale et économique ;
- assurer une gestion durable des ressources naturelles ;
- accélérer la transition vers la neutralité carbone du territoire.

Le conseil communal se pose cependant de nombreuses questions quant à la mise en œuvre de ces derniers, respectivement des objectifs politiques (réduction de l'artificialisation du sol - concentration du développement aux endroits les plus appropriés - planification territoriale transfrontalière) et des différentes mesures du projet de PDAT 2023. Il se pose également la question de la valeur juridique du PDAT 2023, respectivement la question du caractère contraignant ou non de la nouvelle armature urbaine.

De plus, il n'est pas clair si le nouveau PDAT sera accompagné par une réforme au niveau des finances communales qui tiendra compte des différents objectifs arrêtés par le PDAT, et qui devront être exécutés et réalisés par et dans les communes.

Pour les réponses à ces questions, le conseil communal renvoie aux remarques générales, voire détaillées, formulées dans l'avis circonstancié du SYVICOL du 29 novembre 2022 relatif au projet de Programme directeur d'aménagement du territoire (PDAT), avis auquel le conseil communal de Nommern se rallie dans son intégralité.

## Observations spécifiques à la commune de Nommern

Selon le projet de PDAT 2023, la commune de Nommern fait partie intégrante de l'espace d'action national « Mëllerdall », qui est composé de communes endogènes avec un CDA d'importance régionale : la Ville d'Echternach.

De prime abord, le conseil communal de Nommern note avec satisfaction que notre commune est considérée comme une commune à développement endogène, qui dans l'armature urbaine du projet de PDAT 2023, correspond à des communes à dominante rurale.

En effet, notre commune est caractérisée par un paysage rural doucement vallonné, dominé par de nombreuses forêts traversées d'arêtes rocheuses et de nombreuses sources. D'ailleurs en celte, Nommern signifie « l'agglomération à proximité de l'eau ». Le riche patrimoine naturel dont bénéficie la commune de Nommern représente également une zone de détente et de loisirs pour de nombreuses personnes de la région et au-delà.

Au niveau de la croissance démographique, les responsables de la commune de Nommern ont toujours porté attention à ce que cette croissance soit en phase avec ses services et équipements publics, afin d'être en mesure d'offrir des conditions de vie optimales à l'ensemble de sa population. En même temps, ils n'ont pas tardé, à l'encontre d'autres communes, de diriger la commune de Nommern dans une situation favorable pour relever les défis d'une future croissance, notamment en investissant de façon continue dans les infrastructures publics (eau potable, assainissement) et dans les services administratifs.

D'ailleurs, des projets sont sur les rails en vue de poursuivre ces efforts (construction d'une nouvelle école avec maison relais, d'un nouvel atelier communal etc.).

Il est vrai que la commune de Nommern a des attaches étroites avec la région du Mullerthal. Ainsi, elle est notamment membre fondateur du Naturpark Mëllerdall, du groupe d'action locale LEADER Région Mëllerdall, et de l'Office régional de Tourisme Région Mullerthal - Petite Suisse Luxembourgeoise.

Il existe également, depuis plusieurs années, une coopération renforcée avec nos communes voisines de Fischbach et Larochette, notamment via le Syndicat intercommunal pour la construction, l'exploitation, l'entretien et la gestion d'un centre sportif et d'une piscine scolaire à caractère régional et via un réseau d'eau potable intercommunal, pour ne citer que ces exemples.

Or, force est de constater que la commune de Nommern est influencée davantage par deux pôles d'attraction situés aux portes de notre commune, à savoir le CDA d'importance régionale de Mersch et le CDA d'importance nationale de la Nordstad.

En effet, la majorité de nos concitoyens se dirigent vers ces deux pôles pour satisfaire le gros de leurs « fonctions essentielles de l'activité humaine » (page 49 - projet de PDAT2023), à savoir travailler, se former (lycées), s'approvisionner (commerces), se divertir (loisirs) et se faire soigner (hôpitaux, centres médicaux). Peu de gens de notre commune vont satisfaire ces besoins dans l'espace d'action national « Mëllerdall », et pour cause : la ville de Mersch et la Nordstad, avec ses centres d'Ettelbruck et de Diekirch, proposent une offre complète en services de toutes sortes et sont facilement accessibles en transport individuel motorisé et en transport en commun, et ce endéans un quart d'heure.

Pour rappel, la commune de Nommern dispose d'une gare ferroviaire sur son propre territoire à Cruchten, qui est à 1 arrêt de la gare de Mersch, respectivement de 3 arrêts de la gare d'Ettelbruck, et même l'accès à l'autoroute A7 est à proximité.

Au niveau de la mobilité douce, notre commune est également connectée à la piste cyclable PC 15 de l'Alzette, qui assure une liaison directe vers Mersch, respectivement vers Ettelbruck et Diekirch. Les travaux pour la réalisation d'un tout premier tronçon d'une nouvelle piste cyclable pour assurer une interconnexion entre les différents villages de la commune de Nommern et la Commune de la Vallée de l'Ernz sont entamés, et ce sur la propre initiative de notre commune. Le conseil communal déplore que cette piste cyclable, bien que reprise dans la loi modifiée du 28 avril 2015 relative au réseau cyclable national et aux raccordements de ce réseau vers les réseaux cyclables communaux (PC24 assurant l'accès vers les itinéraires cyclables PC5 et PC15), n'est pas considérée comme prioritaire par le gouvernement. Le conseil réitère dans ce contexte sa position qu'il a émise en le 8 août 2018 dans le cadre de son avis relatif aux projets de plans directeurs sectoriels (PDS) « Paysages », « Transports », « Logement » et « Zones d'activités économiques ».

Ceci dit, notre commune satisfait parfaitement au principe et aux conditions d'une « ville du quart d'heure » telles que définies à la page 246 du projet de PDAT: *La « ville du quart d'heure » doit permettre aux habitants d'accéder à leurs besoins quotidiens de manière efficace, rapide et, dans la mesure du possible, avec une mobilité active ou reposant sur l'utilisation des transports en commun.* Or à notre avis, ces conditions ne sont pas remplies dans l'espace d'action national « Mëllerdall ». A titre d'exemple, le trajet de Nommern vers Echternach en transport en commun prend 42 minutes, tandis que celui vers Mersch ne dure qu'environ 19 minutes.



Au vu de ce qui précède, le conseil communal se pose dès lors la question si la commune de Nommern ne devrait pas plutôt être orientée vers un autre espace d'action, comme l'espace d'action « Miersch an Ëmland » qui est actuellement composé de 4 communes.

Une alternative pourrait représenter l'«Ensemble urbain du nord» qui est entre autre composé de 3 communes limitrophes de la commune de Nommern, à savoir Bissen, Colmar-Berg et Schieren.

Le conseil communal n'est pas entièrement opposé à ce que la commune de Nommern soit affectée à l'espace d'action national « Mëllerdall », alors qu'il ne souhaite notamment pas mettre en question les coopérations existantes. Au vu de la réalité actuelle et des développements futurs tels que prévus par le projet de PDAT, il se demande néanmoins s'il ne serait pas plus logique de favoriser une coopération accrue de la commune de Nommern avec une des communes susmentionnées.

Il est évident que le développement projeté du CDA d'importance régionale de Mersch et du CDA d'importance nationale de la Nordstad vont avoir des répercussions directes et non négligeables sur la commune de Nommern, notamment sur le plan du logement et de la mobilité. En ce qui concerne la mobilité, l'extension de la zone d'activité à Bissen va également avoir un impact majeur sur la commune de Nommern, notamment en ce qui concerne l'augmentation du trafic sur l'axe est-ouest (CR 115) passant par les localités de Schronndweiler et de Cruchten vers Roost.

Aujourd'hui déjà, l'afflux surtout de jeunes familles vers la commune de Nommern est grande. Les motifs sont multiples : tandis que les uns recherchent une certaine qualité de vie, les autres ne veulent tout simplement pas résider dans un milieu urbain.

Cette tendance est d'ailleurs confirmée par l'enquête menée par le DATer dans le cadre de l'élaboration du projet de PDAT (annexe IV - processus participatif 2018-2022). En effet, cette enquête montre que 2/3 des personnes sondées plébiscitent la campagne, puisque pour 63% d'entre eux, c'est l'endroit de vie idéal. Les communes rurales offrent une qualité de vie recherchée par les citoyens qui, encore davantage après la crise sanitaire récente, ont pris conscience de la valeur d'habiter à proximité immédiate de la nature et de pouvoir y passer leur temps libre. Le développement du télétravail a facilité un phénomène de migration des habitants des villes vers la campagne, et les résidents de ces communes en campagne souhaitent également pouvoir profiter d'infrastructures modernes et de qualité, qui contribuent au concept de « Gemeinwohl ».

D'autres personnes, encore, rejoignent notre commune à cause des prix exorbitants du logement dans les agglomérations urbaines, qui rendent l'installation d'une jeune famille en ces endroits presque impossible. Selon le dernier « Politmonitor », l'accès à un logement abordable reste la préoccupation principale des résidents luxembourgeois, et ce sont les plus jeunes qui se soucient le plus du prix des logements. Le conseil communal craint que la situation décrite ci-dessus avec l'envolée des prix immobiliers risque également de se produire dans notre commune, si la politique d'artificialisation du sol, telle que prévue dans le projet de PDAT, était effectivement mise en œuvre.

Le projet de PDAT prévoit une réduction de l'artificialisation du sol de 0,5 ha aujourd'hui à 0,25 ha par jour en 2035, pour tendre vers une zéro artificialisation nette en 2050. En plus, le projet de PDAT définit un seuil de densité de construction résidentielle pour les communes endogènes de 15 logements/ha.

Pour la commune de Nommern, le seuil théorique maximal d'artificialisation du sol annuelle de ce jour à 2035 pour répondre à l'objectif national de 0,25 ha/jour, est fixé à 0,18 ha par an.

Le conseil communal estime que cette politique de limitation du potentiel de développement va se répercuter sur le prix du foncier. Comme le Syvicol le dit à juste titre dans son avis : « *une politique de rationnement des terrains à bâtir via une limitation du potentiel de développement communal va contribuer, à travers un plafonnement de l'offre, à une hausse des prix des terrains à bâtir, favorisant la spéculation pour les propriétaires, et par ricochet une hausse des prix du logement.* »

Le conseil communal partage cette analyse et demande aux auteurs du projet de PDAT de revoir le seuil théorique maximal d'artificialisation du sol, respectivement le seuil de densité de construction résidentielle pour les communes endogènes, pour qu'ils tiennent compte des réalités et dynamiques observées sur le terrain.

Si tel n'est pas le cas, le projet de PDAT va hypothéquer le développement des communes rurales et remettre en question leur capacité à assurer des conditions de vie optimales à la population. De plus, il est à craindre que l'attractivité de ces communes ne soit figée, et qu'à terme, des difficultés économiques en résultent.

En effet, une limitation au niveau de l'artificialisation du sol va normalement de pair avec une moindre croissance démographique.

La réforme des finances communales est entrée en vigueur au 1<sup>er</sup> janvier 2017 par la loi du 14 décembre 2016 portant création d'un Fonds de dotation globale des communes. Selon les nouveaux critères de péréquation, la dotation annuelle aux communes dépend de 82% de la « population ajustée ». Le facteur « population » constitue dès lors un élément important dans le cadre de l'affectation de la dotation financière.

Le système actuellement en vigueur joue à l'avenir en défaveur des communes dites « endogènes », parce qu'elles vont être limitées dans leur croissance. Pour combler cette perte de moyens financiers, le conseil communal plaide en faveur d'une révision des critères de redistribution des deniers publics, via une réforme des finances communales qui tienne compte des différentes missions incombant aux communes endogènes telles que prévues dans le cadre du projet de PDAT, comme notamment le maintien du paysage rural, la protection des ressources naturelles ou encore la fonction récréative des communes rurales au profit des communes urbaines.

En résumé, une diminution des recettes des communes dites « endogènes » via le FDGC est à anticiper sur base d'une redistribution, en fonction de la nouvelle armature urbaine, voulue par le projet de PDAT.

## Kommunale Teuerungszulage

Wer eine Beihilfe für teure Lebenshaltungskosten vom Nationalen Solidaritätsfonds erhält, kann diese ebenfalls bei der Gemeindeverwaltung von Nommern beantragen.

Die Anträge sind mithilfe des von der Gemeindeverwaltung zur Verfügung gestellten Formulars einzureichen, das vor Ort erhältlich ist oder von der Website der Gemeinde [www.nommern.lu](http://www.nommern.lu), Rubrik "Formulare à télécharger", heruntergeladen werden kann. Das Original des ausgefüllten und vom Antragsteller unterzeichneten Formulars muss dann an die Gemeindeverwaltung geschickt oder dort abgegeben werden. Damit der Antrag vollständig ist, muss ihm zwingend das Schreiben des Nationalen Solidaritätsfonds beigelegt werden, mit dem dieser die Gewährung einer Beihilfe für teure Lebenshaltungskosten und die diesbezügliche Berechnung mitgeteilt hat.

Die Anträge müssen, unter Rechtsverlust, spätestens innerhalb von drei Monaten ab dem Tag des Bescheids über die Gewährung der Beihilfe für teure Lebenshaltungskosten durch den Nationalen Solidaritätsfonds bei der Gemeindeverwaltung eingehen.

## Allocation de vie chère communale

Toute personne qui reçoit une allocation de vie chère de la part du Fonds National de Solidarité peut également en faire une demande auprès de l'administration communale de Nommern.

Les demandes sont à présenter au moyen du formulaire mis à disposition par l'administration communale, disponible sur place ou téléchargeable sur le site internet de la commune [www.nommern.lu](http://www.nommern.lu), rubrique « Formulaires à télécharger ». L'original du formulaire complété et signé par le demandeur doit ensuite être envoyé ou déposé à l'administration communale. Pour que la demande soit complète, elle doit obligatoirement être accompagnée du courrier du Fonds National de Solidarité par lequel celui-ci a communiqué l'octroi d'une allocation de vie chère et le calcul y relatif. Les demandes doivent parvenir à l'administration communale, sous peine de forclusion, au plus tard dans un délai de trois mois à compter du jour de la décision d'octroi du Fonds National de Solidarité concernant l'allocation de vie chère.

# ANTIGASPI GËLLE REEGELEN

## N°4

### DE FRIGO RICHTEG

### ARAUMEN

#antigaspi



**FÄERDEG PLATEN,  
KUCH**

4 - 7 °C

**KÉIS**

4 - 7 °C

**JUGURT,  
RAM, MÉLLECH**

0 - 4 °C

**FLEESCH, FËSCH,  
WURSCHT**

0 - 4 °C

**UEBST, GEMÉIS**

8 - 10 °C

**EEËR, BOTTER,  
GEBEES**

10 - 12 °C

**ZOOSSEN**

10 - 12 °C

**GEDRÉNKS**

10 - 12 °C



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG  
Ministère de l'Agriculture, de la Viticulture  
et du Développement rural



[antigaspi.lu](http://antigaspi.lu)



## Anpassung des Trinkwasser- und des Abwasserpreises ab dem 01.04.2023 !

Der Preis des Trinkwassers, sowie die Abwasser- oder Kanalgebühr, wurden zuletzt im Dezember 2010 vom Gemeinderat angepasst. Seither sind genannte Gebühren in der Gemeinde Nommern unverändert geblieben. Das Wassergesetz vom 19. Dezember 2008 verlangt jedoch von den Gemeinden ihre diesbezüglichen Gebühren regelmäßig anzupassen, damit die Kosten, die sie mit den betreffenden Dienstleistungen hat, auch, wie vom Gesetz vorgesehen, kostendeckend nach dem Verbraucher- beziehungsweise dem Verursacherprinzip an die Nutzer (Bürger) verrechnet werden.

Nach rezenter Durchführung der notwendigen Kostenanalyse durch die Gemeindeverwaltung, hat der Gemeinderat die Preise für Trinkwasser und Abwasser per Beschlüsse vom 15. Dezember 2022 neu festgelegt. Da seit 2010 die allgemeinen Kosten und somit natürlich auch die Kosten welche im Bereich der kommunalen Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung anfallen, stark gestiegen sind, musste der Gemeinderat die betreffenden kommunalen Gebühren erhöhen. Außerdem musste die kommunale Verordnung von 2010 auch inhaltlich angepasst werden, damit sie den aktuell gültigen ministeriellen und gesetzlichen Bestimmungen entspricht.

Nachfolgend sind die wesentlichen Änderungen aufgeführt:

- die Preise mussten nach den vom Gesetz vorgesehenen Aktivitätssektoren\*<sup>1</sup> unterschieden werden und sind somit nun nicht mehr die Gleichen für alle Aktivitätsbereiche;
- für die Haushalte (Haushaltssektor) ist der Trinkwasserpreis von 1,70 €/m<sup>3</sup> auf 2,10 €/m<sup>3</sup> (+ 3% MwSt) und der Preis des Abwassers von 1,20 €/m<sup>3</sup> auf 2,40 €/m<sup>3</sup> gestiegen. Hierbei handelt es sich jeweils um den variablen Anteil der betreffenden Gebühren;
- die fixen Anteile der Gebühren haben auch geändert. Wenn bisher beim fixen Bestandteil der Abwassergebühr die Anzahl der in einem Haushalt wohnenden Personen in Betracht gezogen wurde, so wird dieser fixe Anteil nun pauschal mit 2,5 EGW (Einwohnergleichwerte) berechnet, unabhängig von der Anzahl der Haushaltsmitglieder;
- für den landwirtschaftlichen Sektor bleibt der Preis pro Kubikmeter (m<sup>3</sup>) Trinkwasser unverändert bei 1,70 € (+3% MwSt), wohingegen der fixe Anteil von 54 € auf 228 € pro Anschluss erhöht wurde (mit einer Pauschale von 50 % ab dem 3. Anschluss des gleichen Betriebes).

Während eine Anpassung der kommunalen Tarife infolge des Anstiegs der Betriebskosten notwendig war, ist sich der Gemeinderat bewusst, dass die neuen Preise eine mehr oder weniger große Belastung für die verschiedenen Verbraucher darstellen können. Im Hinblick auf diese Situation hatte der Gemeinderat mit Beschluss vom 28. April 2022 die Beihilfen, die bestimmten Haushalten als Teuerungszulage („allocation de vie chère“) gewährt werden können, erheblich erhöht. Der Schöffenrat weist außerdem bereits darauf hin, dass angesichts der großen Investitionen der letzten Jahre im Bereich des Trinkwassers und des Abwassers (Sanierung der Quellenfassung in Oberglabach, interkommunales Wassernetz Larochette-Fischbach-Nommern, Abwassersammler Oberglabach-Niederglabach-Schrandweiler, ..) die Wasser- und Abwasserpreise innerhalb von 1 bis 2 Jahren erneut überprüft werden müssen, da die genannten Investitionen noch nicht anlässlich der aktuellen Anpassungen mit einfließen konnten.

\*1 : das geänderte Gesetz vom 19/12/2008 sieht 4 verschiedene Aktivitätssektoren vor : der Haushaltssektor (welcher auch Verwaltungen und Gewerbebetriebe begreift welche nicht unter den Industriesektor fallen), der Industriesektor, der Landwirtschaftssektor und der HORECA-Sektor (Hotels, Camping, Cafés, Restaurants)

## Nouvelle fixation des prix de l'eau potable et de l'évacuation des eaux usées à partir du 1er avril 2023 !

La redevance pour l'eau destinée à la consommation humaine, communément appelée « le prix de l'eau potable », ainsi que la redevance assainissement (la « taxe de canalisation ») avaient dernièrement été fixées par le conseil communal en décembre 2010. Le prix de l'eau et la taxe de canalisation n'ont plus varié depuis lors. Pourtant la loi du 19 décembre 2008 relative à l'eau oblige les communes à revoir périodiquement leurs tarifs en question alors que les coûts des services liés à l'utilisation de l'eau sont à supporter par les utilisateurs en tenant compte des principes de l'utilisateur-payeur et du pollueur-payeur.

Suite à une analyse des coûts liés à l'eau par les services communaux, le conseil communal a nouvellement fixé les prix relatifs à l'eau par délibérations du 15 décembre 2022. Alors que depuis 2010, les coûts généraux et donc bien entendu aussi les coûts relatifs aux services communaux liés à l'eau, ont augmenté, le conseil a dû revoir à la hausse les prix de l'eau. De plus, la réglementation communale de 2010 a également dû être adaptée au niveau de sa structure pour la mettre en conformité avec la loi et les instructions ministérielles actuelles en la matière.

Les principales modifications sont résumées ci-dessous :

- les prix ont dû être différenciés par secteur d'activité\*1 et ils ne sont donc plus identiques pour tous les secteurs ;
- pour le secteur des ménages, le prix de l'eau potable a augmenté de 1,70 € à 2,10 €/m<sup>3</sup> (+ 3% TVA) et celui de l'eau usée est passé de 1,20 € à 2,40 €/m<sup>3</sup>. Il s'agit là des parties variables des redevances en question ;
- les parties fixes ont aussi changé. Alors que pour la partie fixe de la redevance assainissement, le nombre de personnes vivant au ménage a jusqu'ici été pris en considération, ladite partie fixe a maintenant été fixée forfaitairement à 2,5 Ehm (équivalent-habitant moyen annuel), peu importe la taille du ménage ;
- pour le secteur agricole, le prix variable de l'eau potable est resté stable à 1,70 €/m<sup>3</sup> (+ 3% TVA), alors que le prix fixe a augmenté de 54 € à 228 € par raccordement (avec forfait de 50 % à partir du 3<sup>e</sup> raccordement par exploitation).

Alors qu'une adaptation des tarifs communaux était nécessaire suite à l'augmentation des coûts liés au service, le conseil communal est conscient que les nouveaux prix peuvent constituer une charge plus ou moins importante pour les différents consommateurs. En prévision de cette situation, le conseil communal avait notamment substantiellement revu à la hausse, par décision du 28 avril 2022, l'aide accordée à certains ménages communaux moyennant l'allocation de vie chère. A préciser d'ores et déjà qu'au vu des importants investissements réalisés ces dernières années en relation avec l'eau potable et l'eau usée (assainissement du captage-source à Oberglabach, réseau intercommunal d'eau Larochette-Fischbach-Nommern, collecteur des eaux usées Oberglabach-Niederglabach-Schrodweiler, ..), les prix de l'eau et de l'eau usée devront nouvellement être revus d'ici 1 à 2 années, alors que ces investissements n'ont pas encore pu être considérés dans le cadre des adaptations actuelles.

\*1 : la loi modifiée du 19/12/2008 prévoit en effet quatre différents secteurs : le secteur des ménages (comprenant aussi les entreprises qui ne font pas partie du secteur industriel), le secteur industriel, le secteur agricole et le secteur Horeca (hôtels, cafés, restaurants, campings)



# Gemengereglementer

Conformément à l'article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988, les décisions ci-dessous sont portées à la connaissance du public :

## Abrogation de règlements communaux

Par délibération du 15 décembre 2022 le conseil communal a communal a abrogé la participation communale financière à l'action d'épargne scolaire et notamment sa décision du 3 octobre 2011. La publication de la décision d'abrogation a été faite aux tableaux d'affichages officiels de la commune du 20 janvier au 3 février 2023.

## Redevance eau destinée à la consommation humaine

Par délibération du 22 décembre le conseil communal a nouvellement fixé le prix de l'eau destinée à la consommation humaine. Ladite délibération du conseil communal a été approuvée par arrêté grand-ducal du 23 janvier 2023, ainsi que par décision de Madame la Ministre de l'Intérieur en date du 10 février 2023, réf.: 841xaa346/as. La publication des décisions d'approbation a été faite aux tableaux d'affichages officiels de la commune du 17 février au 3 mars 2023.

Le dispositif du règlement est reproduit ci-suivant :

## Règlement-taxe du 15/12/2022 portant fixation de la redevance eau destinée à la consommation humaine

### Article 1<sup>er</sup> – Partie fixe :

#### 1. Raccordements mixtes :

Lorsqu'un raccordement au réseau de distribution d'eau destinée à la consommation humaine alimente en même temps une ou plusieurs partie(s) d'habitation, appartenant en principe au secteur des ménages, ainsi qu'une ou plusieurs parties destinées à une activité d'un autre secteur, la redevance de la partie fixe à appliquer est déterminée en fonction du secteur concerné avec la plus grande quantité annuelle d'eau consommée via ledit raccordement. Ladite quantité annuelle est déterminée d'après les dispositions de l'article 2 ci-dessous.

- |                          |                                       |
|--------------------------|---------------------------------------|
| 2. Secteur des ménages : | 7,20 €/mm de diamètre de compteur/an  |
| 3. Secteur industriel :  | 12,50 €/mm de diamètre de compteur/an |
| 4. Secteur agricole :    | 11,40 €/mm de diamètre de compteur/an |

Un forfait de 50 % du montant indiquée ci-avant est appliqué pour chaque raccordement à partir du 3<sup>e</sup> raccordement d'un même exploitant agricole.

- #### 5. Secteur Horeca et secteur des campings : 9,80 €/mm de diamètre de compteur/an



## Article 2 – Partie variable :

### 1. Raccordements mixtes :

Lorsqu'un raccordement au réseau de distribution d'eau destinée à la consommation humaine alimente en même temps une ou plusieurs partie(s) d'habitation, appartenant en principe au secteur des ménages, ainsi qu'une ou plusieurs parties destinées à une activité d'un autre secteur, il est appliqué un forfait de 50 m<sup>3</sup> par an et par personne déclarée au registre communal des personnes physiques à l'adresse concernée au 1<sup>er</sup> janvier de l'année à laquelle la redevance se rapporte, calculé à la redevance du secteur des ménages. Au cas cependant où la consommation annuelle effective serait inférieure à la quantité du forfait précité, seule la consommation effective sera prise en considération.

Pour chaque secteur autre que celui des ménages, la quantité effective dépassant la quantité forfaitaire susmentionnée de 50 m<sup>3</sup> par an et par personne, est facturée à la redevance ordinaire de cet autre secteur concerné.

- |   |                       |
|---|-----------------------|
| 2. Secteur des ménages :                    | 2,10 €/m <sup>3</sup> |
| 3. Secteur industriel :                     | 1,60 €/m <sup>3</sup> |
| 4. Secteur agricole :                       | 1,70 €/m <sup>3</sup> |
| 5. Secteur Horeca et secteur des campings : | 1,85 €/m <sup>3</sup> |

## Article 3 – Définition de l'appartenance au secteur agricole :

Afin de pouvoir déterminer l'appartenance au secteur agricole, les critères de définition de l'article 2 de la loi modifiée du 27 juin 2016 concernant le soutien au développement durable des zones rurales sont d'application.

## Article 4 - Définition de l'appartenance au secteur HORECA / Camping

Afin de pouvoir être considérées pour les besoins du présent règlement comme appartenant au secteur Horeca, respectivement au secteur des campings, tels que ces secteurs sont déterminés par la loi, les personnes privées ou morales concernées doivent exercer leur activité à titre principal.

## Article 5

Toutes les redevances indiquées au présent règlement s'entendent hors TVA.

## Article 6

Le présent règlement entre en vigueur le 1<sup>er</sup> avril 2023

## Article 7

Toute disposition antérieure contraire à la présente est abrogée et notamment notre décision du 20 décembre 2010 portant nouvelle fixation de la redevance 'eau destinée à la consommation humaine'.

<b>Redevance assainissement (canalisation)</b>
--

Par délibération du 22 décembre le conseil communal a nouvellement fixé la redevance assainissement (canalisation). Ladite délibération du conseil communal a été approuvée par arrêté grand-ducal du 23 janvier 2023, ainsi que par décision de Madame la Ministre de l'Intérieur en date du 10 février 2023, réf.: 841xaa432/as. La publication des décisions d'approbation a été faite aux tableaux d'affichages officiels de la commune du 17 février au 3 mars 2023.

Le dispositif du règlement est reproduit ci-suitant :

<b>Règlement-taxe du 15/12/2022 portant fixation de la redevance assainissement</b>
---

Article 1<sup>er</sup> – Partie fixe :

1. Les valeurs EHm (équivalent-habitant moyen annuel) respectivement à appliquer pour les secteurs indiqués aux points 3 à 6 ci-dessous sont déterminés d'après le tableau suivant :

<b>I: Population résidente</b>		
<b>Groupe ou activité</b>	<b>Charge polluante moyenne annuelle (EHm)</b>	
Population résidente	2,5	EHm / unité d'habitation (maison unifam. ou appartement)
Résidence secondaire	2,5	EHm / unité d'habitation (maison unifam. ou appartement)
Logement collectif, logement intégré, chambre donnée en location	1,0	EHm / chambre
Centre pour hébergement temporaire	1,0	EHm / personne hébergée selon capacité autorisée

<b>II: Activités publiques et collectives</b>		
<b>Groupe ou activité</b>	<b>Charge polluante moyenne annuelle (EHm)</b>	
Hôpital, clinique, maison de soins	2,5	EHm / lit selon capacité autorisée
Centre intégrés pour personnes âgées	2,0	EHm / lit selon capacité autorisée
Foyer de jour pour personnes âgées	0,2	EHm / personne prise en charge* selon capacité autorisée
Crèche, école	0,1	EHm / enfant* selon capacité autorisée
Internat	0,6	EHm / enfant* selon capacité autorisée
Cantine, maison relais	0,2	EHm / chaise selon capacité autorisée

Piscine couverte (avec ou sans sauna)	0,3	EHm / visiteurs* selon capacité autorisée
Piscine à l'air libre	0,1	EHm / visiteurs* selon capacité autorisée
Cinéma, théâtre	5,0	EHm / tranche entamée de 100 places
Centre polyvalent, salle de spectacle, centre sportif	3,0	EHm / tranche entamée de 100 m <sup>2</sup> de surface bâtie
Centre de fitness	3,0	EHm / tranche entamée de 100 m <sup>2</sup> de surface bâtie
Lieu de culte	2,0	EHm / lieu de culte

\* Le personnel de l'établissement n'est pas pris en compte.

<b>III: Hôtellerie, restauration et tourisme</b>			
<b>Groupe ou activité</b>		<b>Charge polluante moyenne annuelle (EHm)</b>	
Hôtel et auberge (sans l'activité gastronomique)		0,6	EHm / lit selon capacité autorisée
Gîte rural		4,0	EHm / gîte
Camping (sans l'activité gastronomique, sans piscine)		0,5	EHm / emplacement selon capacité autorisée
Restaurant	< 25 chaises	5,0	EHm / établissement
	< 50 chaises	10,0	EHm / établissement
	≥ 50 chaises	0,3	EHm / chaise selon capacité autorisée
Café, salon de consommation	< 25 chaises	4,0	EHm / établissement
	< 50 chaises	7,0	EHm / établissement
	≥ 50 chaises	0,2	EHm / chaise selon capacité autorisée

<b>IV: Activités artisanales et commerciales</b>			
<b>Groupe ou activité</b>		<b>Charge polluante moyenne annuelle (EHm)</b>	
Administration, bureau, guichet, assurance, banque, cabinet médical, cabinet de notaire ou autre service		1,0	EHm / tranche entamée de 150 m <sup>2</sup> de surface
ou :	≤ 10 employés *	1,0	EHm / commerce
	> 10 employés *	+0,5	EHm / tranche entamée de 5 personnes occupées
Commerce (sans production) : Grande surface, épicerie, point	≤ 10 employés *	2,5	EHm / commerce



de vente alimentaire, magasin, boutique	>10 employés *	+ 1,5	EHm / tranche entamée de 5 personnes occupées
Boucherie, poissonnerie, boulangerie, pâtisserie (site de production avec vente)	≤ 10 employés *	10,0	EHm / commerce
	>10 employés *	+6,5	EHm / tranche entamée de 5 personnes occupées
Salon de coiffure	≤ 10 employés *	6,0	EHm / commerce
	> 10 employés *	+4,0	EHm / tranche entamée de 5 personnes occupées
Entreprise de transport de marchandises et de construction (avec ou sans dépôt)	≤ 10 employés *	3,5	EHm / commerce
	> 10 employés *	+2,5	EHm / tranche entamée de 5 personnes occupées
Garage, atelier de réparation de véhicules automoteurs	≤ 10 employés *	15,0	EHm / commerce
	> 10 employés *	+10,0	EHm / tranche entamée de 5 personnes occupées
Atelier mécanique, vente de pneus	≤ 10 employés *	5,5	EHm / commerce
	> 10 employés *	+3,5	EHm / tranche entamée de 5 personnes occupées
Artisanat, menuisier, électricien, carreleur, peintre, plombier, installateur sanitaire, charpentier (avec ou sans dépôt)	≤ 10 employés *	3,5	EHm / commerce
	> 10 employés *	+2,5	EHm / tranche entamée de 5 personnes occupées
Nettoyage à sec	≤ 10 employés *	30,0	EHm / entreprise
	> 10 employés *	+20,0	EHm / tranche entamée de 5 personnes occupées
Laboratoire		5,0	EHm / tranche entamée de 100 m <sup>2</sup> de surface
Buanderie		20,0	EHm / tranche entamée de 100 to de linge traités par an
Mazout et combustibles		10,0	EHm / entreprise
Station de service (avec ou sans shop)		3,5	EHm / station
Installation de lavage de voitures		15,0	EHm / installation
Distilleries d'alcool, vinaigrerie		0,5	EHm / tranche entamée de 1000 l d'alcool ou de vinaigre pur produits par an
Hall de stockage		1,0	EHm / hall

**V: Activités agricoles**

Groupe ou activité		Charge polluante moyenne annuelle (EHm)	
Administration, commerce,	≤ 10 employés *	2,5	EHm / entreprise

boutique du secteur agricole	> 10 employés *	+1,5	EHm / tranche entamée de 5 personnes occupés surface
Chambre à lait		20,0	EHm / chambre
Abattage occasionnel (poids vif ≤ 10 to)		7,0	EHm / local d'abattage
Abattage régulier (poids vif > 10 to)		Suivant mesurage	
Production de vin (à partir de moût de raisin)		1,0	EHm / tranche entamée de 100 hl de vin produits par an
Production de vin (à partir de raisins)		2,0	EHm / tranche entamée de 100 hl de vin produits par an

\* sont pris en compte le salariat en CDI (service interne et externe) à due proportion de leur durée de travail et le patronat au 1<sup>er</sup> janvier de l'année courante.

<b>VI: Activités industrielles ('Starkverschmutzer')</b>	
Seuls les volumes rejetés dans la canalisation (déterminés à l'aide d'un dispositif de comptage) sont pris en compte pour le calcul de la part variable de l'assainissement des eaux.	
<b>Groupe ou activité</b>	<b>Charge polluante moyenne annuelle (EHm)</b>
Industrie agroalimentaire d'envergure (EHm ≥ 300): Boucherie, boulangerie, brasserie artisanale, production de boissons, transformation du lait	suivant mesurage
Autres entreprises et établissements industriels produisant des eaux usées très polluées (EHm ≥ 300)	suivant mesurage

Plusieurs groupes ou activités peuvent cumulativement être applicables pour un seul raccordement.

2. Raccordements mixtes (tous les secteurs) :

Lorsqu'un raccordement au réseau de distribution d'eau destinée à la consommation humaine alimente en même temps une ou plusieurs partie(s) d'habitation (tableau I sub point 1 ci-dessus), appartenant en principe au secteur des ménages, ainsi qu'une ou plusieurs parties destinées à une activité d'un autre secteur, la redevance due pour la ou les partie(s) d'habitation est calculée d'après le point 3 ci-dessous.

- |                          |                    |
|--------------------------|--------------------|
| 3. Secteur des ménages : | 62,00 € / EHm / an |
| 4. Secteur industriel :  | 76,00 € / EHm / an |
| 5. Secteur agricole :    | 72,00 € / EHm / an |

Lorsqu'un local utilitaire quelconque (p. ex. cabinet d'aisance, salle de douche), sis à l'intérieur d'une étable ou d'un hangar, est raccordé au réseau communal d'assainissement, il est appliqué un forfait de 0,1 EHm par local.

- |   |                    |
|---|--------------------|
| 6. Secteur Horeca et secteur des campings : | 68,00 € / EHm / an |
|---|--------------------|
7. Pour tout raccordement au réseau communal d'assainissement pour lequel l'appartenance à un groupe ou une activité ne peut être déterminé selon les tableaux figurant au point 1 ci-dessus, il est appliqué un forfait de 2,5 EHm et une redevance de 68,00 € / EHm / an. Il en est de même pour tout raccordement temporairement non-

exploité, aussi longtemps que le raccordement n'a pas été supprimé définitivement.

#### Article 2 – Partie variable :

1. La partie variable est proportionnelle au volume d'eau provenant de la distribution publique d'eau destinée à la consommation humaine prélevée par l'utilisateur ou déterminé à l'aide d'un dispositif de comptage au niveau du réseau d'assainissement, dans les cas où un tel dispositif a été mis en place par l'utilisateur.

2. Raccordements mixtes :

Lorsqu'un raccordement au réseau de distribution d'eau destinée à la consommation humaine alimente en même temps une ou plusieurs partie(s) d'habitation (tableau I sub point 1 de l'article 1<sup>er</sup> ci-dessus), appartenant en principe au secteur des ménages, ainsi qu'une ou plusieurs parties destinées à une activité d'un autre secteur, il est appliqué, un forfait de 50 m<sup>3</sup> par an et par personne déclarée au registre communal des personnes physiques à l'adresse concernée au 1<sup>er</sup> janvier de l'année à laquelle la redevance se rapporte, calculé avec la redevance du secteur des ménages. Au cas cependant où la consommation annuelle effective serait inférieure à la quantité du forfait précité, seul la consommation effective sera prise en considération.

Pour chaque secteur autre que celui des ménages, la quantité effective dépassant la quantité forfaitaire susmentionnée de 50 m<sup>3</sup> par an et par personne, est facturée à la redevance ordinaire de cet autre secteur concerné.

3. Secteur des ménages : 2,40 €/m<sup>3</sup>

4. Secteur industriel : 1,85 €/m<sup>3</sup>

Sous réserve de la présence d'un dispositif de comptage, seuls les volumes rejetés dans le réseau d'assainissement sont pris en compte pour le calcul de la part variable de la redevance.

5. Secteur agricole : 2,00 €/m<sup>3</sup>

a) Pour les étables, parcs à bétail ou champs raccordés séparément ou via raccordement mixte, tel que prévu au point 2 ci-dessus, au réseau communal de distribution d'eau destinée à la consommation humaine, aucune redevance n'est due, sauf celles prévues aux points b et c ci-dessous.

b) Lorsqu'un local utilitaire quelconque (p. ex. cabinet d'aisance, salle de douche), sis à l'intérieur d'une étable ou d'un hangar, est raccordé au réseau communal d'assainissement, il est appliqué un forfait de 3 m<sup>3</sup> par local par an.

c) Lorsqu'une chambre à lait est raccordée au réseau communal d'assainissement, il est appliqué un forfait de 50 m<sup>3</sup> par chambre par an.

d) Au cas cependant où la consommation annuelle effective d'eau destinée à la consommation serait inférieure à la somme des quantités des forfaits, le cas échéant applicables, prévus aux points 2 et 3 b à c du présent article, seul la consommation effective sera prise en considération.

6. Secteur Horeca et secteur des campings : 2,20 €/m<sup>3</sup>

#### Article 3 – Installations privées de prélèvement ou de production d'eau et vidage de fosses septiques :

1. Au secteur des ménages, les propriétaires de terrains bâtis raccordés au réseau communal de distribution d'eau destinée à la consommation humaine mais non-

raccordés au réseau communal d'assainissement et disposant d'une fosse septique nécessitant un vidage régulier, peuvent demander d'avoir recours pour ce vidage, aux services de la commune.

Dans le cas d'un recours au service de vidage communal, les terrains concernés sont considérés, pour les besoins du présent règlement, comme étant raccordés au réseau communal d'assainissement et les redevances à ce prévues sont applicables.

2. Les terrains non-raccordés au réseau communal de distribution d'eau destinée à la consommation humaine et disposant de captages-sources ou installations semblables privés, raccordés au réseau communal d'assainissement ou pour lesquels terrains l'application des dispositions du point 1 ci-dessus est demandée, doivent être équipés d'une installation de comptage pour les installations de prélèvement ou de production d'eau.

Dans ce cas, les terrains concernés sont considérés, pour les besoins du présent règlement, comme étant raccordés aux réseaux communaux d'assainissement et de distribution d'eau destinée à la consommation humaine et les redevances à ce prévues sont applicables.

#### Article 4 – Définition de l'appartenance au secteur agricole :

Afin de pouvoir déterminer l'appartenance au secteur agricole, les critères de définition de l'article 2 de la loi modifiée du 27 juin 2016 concernant le soutien au développement durable des zones rurales sont d'application.

#### Article 5 - Définition de l'appartenance au secteur HORECA / Camping

Afin de pouvoir être considérées pour les besoins du présent règlement comme appartenant au secteur Horeca, respectivement au secteur des campings, tels que ces secteurs sont déterminés par la loi, les personnes privées ou morales concernées doivent exercer leur activité à titre principal.

#### Article 6

Toutes les redevances indiquées au présent règlement s'entendent hors TVA.

#### Article 7

Le présent règlement entre en vigueur le 1<sup>er</sup> avril 2023

#### Article 8

Toute disposition antérieure contraire à la présente est abrogée et notamment notre décision du 20 décembre 2010 portant nouvelle fixation de la redevance 'assainissement'.



<b>Lotissement de terrains à Schrondweiler</b>
--

Par délibération du 15 décembre 2022, le conseil communal de la commune de Nommern n'a pas approuvé le projet de lotissement dressé en sa dernière version le 24 novembre 2022 par l'Administration du Cadastre et de la Topographie sous le n° d'affaire 205617 et visant à répartir les parcelles inscrites au cadastre de la commune de Nommern, section B de Schrondweiler, sous les numéros 93/1330, 93/1331, 93/1332, 93/1334, 93/1335, 93/639 et 93/641 de façon à obtenir huit nouvelles parcelles destinées à accueillir des constructions et une parcelle destinée à des infrastructures publiques. La publication de la décision a été faite aux tableaux d'affichages officiels de la commune du 31 janvier au 14 février 2023.

## Autorisations de bâtir mi-novembre 2022 - mi-février 2023

Année	No.	Objet de la demande	Lieu	Date autorisation
2023	9	Construction d'une serre	48, rue Principale, L-7420 Cruchten	15.02.23
2023	8	Mise en place d'une installation photovoltaïque	8, rue Neuve, L-7465 Nommern	15.02.23
2023	7	Mise en place d'une installation photovoltaïque	6, rue Schléf, L-7420 Cruchten	15.02.23
2023	6	Rénovation de la toiture de l'étable existante	10, rue Neuve, L-7420 Cruchten	15.02.23
2023	5	Construction d'un mur	4, Rehsemsswiss, L-9184 Schrondweiler	15.02.23
2023	4	Aménagement des alentours de l'immeuble existant	2, Rehsemsswiss, L-9184 Schrondweiler	15.02.23
2023	3	Prolongation du délai de péremption de l'autorisation 3/2022 du 7 février 2022 pour la construction d'une maison unifamiliale en bande	19, rue de l'Eau, L-7465 Nommern	08.02.23
2023	2	Prolongation du délai de péremption de l'autorisation 3/2022 du 7 février 2022 pour la construction d'une maison unifamiliale en bande	17, rue de l'Eau, L-7465 Nommern	08.02.23
2023	1	Prolongation du délai de péremption de l'autorisation 3/2022 du 7 février 2022 pour la construction d'une maison unifamiliale en bande	15, rue de l'Eau, L-7465 Nommern	08.02.23
2022	85	Mise en place d'une installation photovoltaïque	15, Rehsemsswiss, L-9184 Schrondweiler	23.12.22
2022	84	Construction d'un carport	11, rue Principale, L-7465 Nommern	23.12.22
2022	83	Construction d'un mur	4, Eichelbour, L-7465 Nommern	07.12.22
2022	82	Mise en place d'une installation photovoltaïque et d'une installation de chauffage à pellets	11, rue des Chapelles, L-7421 Cruchten	07.12.22
2022	81	Mise en place d'une installation photovoltaïque	7, rue de la Montagne, L-7420 Cruchten	07.12.22
2022	80	Mise en place d'une installation photovoltaïque	11, Rehsemsswiss, L-9184 Schrondweiler	07.12.22
2022	79	Remplacement des fenêtres d'une maison unifamiliale	17, rue du Knapp, L-7465 Nommern	07.12.22
2022	78	Construction d'une piste cyclable	L-7420 Cruchten	07.12.22
2022	77	Réalisation d'un forage pour approvisionnement en eau	Ferme 2, L-7431 Niederglabach	07.12.22
2022	76	Construction d'une étable de vaches laitières et d'infrastructures agricoles	9, rue Principale, L-7431 Oberglabach	22.11.22

## État civil



Naissances en 2022

16 naissances

10 filles

6 garçons



8 mariages et 6 déclarations de partenariats en 2022



8 habitants décédés en 2022

# Budget 2023

## Dépenses ordinaires

<b>Services généraux des administrations publiques</b>		<b>1.645.059</b>
Organes politiques		42.636
Organisation des élections et référendums		15.000
Commissions consultatives		19.000
Coordination administrative		943.923
<i>Entretien et réparations</i>	80.500	
<i>Rémunération des fonctionnaires &amp; salariés (charges sociales incl.)</i>	647.500	
Coordination technique		360.600
<i>Honoraires architectes, géomètres et autres professionnels du bâtiment</i>	50.000	
<i>Rémunération des salariés (y compris charges sociales)</i>	268.750	
Ressources non affectées (taxes impôts et dotations non affectées)		48.100
Fonds pour dépenses communales	46.000	
Opérations concernant des flux financiers		210.300
<i>Annuité des emprunts - part formée par l'amortissement</i>	168.000	
Coopération au développement et aide humanitaire internationale		3.000
Aide humanitaire nationale		2.500
<b>Protection sociale</b>		<b>734.891</b>
Troisième âge		17.260
Crèches et garderies		156.611
Maison relais / Foyers scolaires		456.204
<i>Subventions non affectées</i>	381.204	
Jeunesse		40.200
Précarité sociale		64.616
<b>Ordre et sécurité publics</b>		<b>94.900</b>
Services d'ordre		1.000
Services de secours		93.900
<i>Participation aux frais à caractère général du CGDIS</i>	77.400	
<b>Affaires économiques</b>		<b>367.720</b>
Agriculture		23.400
Sylviculture		166.550
<i>Entretien et réparations (forêts, chemins forestiers, véhicules)</i>	87.750	
Tourisme		27.250
Transports routiers		75.730
Réseaux de communication		5.000
Projets de développement polyvalents		69.790
<b>Protection de l'environnement</b>		<b>757.225</b>
Gestion des déchets		152.350
<i>Participation aux frais d'exploitation du S.I.D.E.C.</i>	129.000	
Gestion des eaux usées		392.225
<i>Participation aux frais d'exploitation du S.I.D.E.N.</i>	375.625	
Mesure d'économie d'énergie		39.650
Diversité biologique		13.000
Protection de la nature		137.500

Projets écologiques	70.000	
Gestion des eaux de surface		22.500
<b>Logements et équipements collectifs</b>		<b>1.884.930</b>
Logements au prix du marché		36.420
Places publiques		95.000
<i>Entretien et réparations des infrastructures publiques</i>	65.000	
Circulation		53.000
Parking		5.000
Voirie vicinale		107.000
<i>Entretien et réparation de la voirie vicinale</i>	85.000	
Cimetières		31.900
Ateliers		732.800
<i>Rémunération des salariés (y compris charges sociales)</i>	544.500	
Alimentation en eau		320.500
<i>Fournitures d'entretien sur biens immobiliers</i>	55.000	
<i>Entretien et réparations (infrastructures - bâtiments et réseaux)</i>	65.000	
<i>Participations à caractère spécifique</i>	132.100	
Éclairage public		151.000
<i>Entretien et réparations des installations de voirie: éclairage</i>	105.000	
Immeubles bâtis et non bâtis non affectés		352.310
<i>Electricité destinée à la consommation propre des services de la commune</i>	105.000	
<i>Entretien et réparations</i>	113.000	
<b>Santé</b>		<b>13.000</b>
Produits, appareils et matériels médicaux		13.000
<b>Loisirs et culture</b>		<b>586.018</b>
Loisirs		60.000
<i>Entretien et réparations des aires de jeux</i>	50.000	
Terrains de sports		12.650
Halls sportifs		141.112
<i>Participation aux frais d'exploitation du hall sportif FILANO</i>	133.812	
Piscines (FILANO)		69.771
Associations sportives		12.650
Centres culturels et salles de fêtes		144.400
<i>Entretien et réparations des Centres culturels et salles de fêtes</i>	55.000	
Conservatoires, cours de musique et écoles de musique		104.235
<i>Participation aux frais d'enseignement musical d'une autre commune</i>	68.000	
Autres services culturels		5.500
Fêtes publiques		35.700
<b>Enseignement</b>		<b>423.600</b>
Enseignement fondamental		203.700
<i>Contrats de maintenance</i>	81.000	
Services annexes à l'enseignement		219.900
<i>Transport scolaire</i>	198.500	
<b>TOTAL DES DÉPENSES ORDINAIRES</b>		<b>6.507.343</b>



# Recettes ordinaires

<b>Services généraux des administrations publiques</b>	<b>5.641.086</b>
Organisation des élections et référendums	6.500
Coordination administrative	25.750
Coordination technique	9.000
Ressources non affectées (taxes impôts et dotations non affectées)	5.584.836
<i>Impôt foncier</i>	55.000
<i>Impôt commercial</i>	50.000
<i>Fonds de dotation globale des communes</i>	5.474.236
Opérations concernant des flux financiers	15.000
<b>Protection sociale</b>	<b>45.000</b>
Maison relais Noumer et garderie Butzenhaff Kruuchten: remboursement de frais de fonctionnement avancés	45.000
<b>Ordre et sécurité publics</b>	<b>32.155</b>
Service d'incendie et de sauvetage	32.155
<b>Affaires économiques</b>	<b>1.358.328</b>
Agriculture	6.600
Sylviculture	95.175
<i>Vente de bois</i>	88.500
Pêche et chasse (location)	8.853
Transports routiers	2.700
Taxe perçue pour mise en décharge de déchets inertes	1.245.000
<b>Protection de l'environnement</b>	<b>510.200</b>
Gestion des déchets	163.200
<i>Enlèvement, destruction, recyclage des ordures</i>	157.200
Gestion des eaux usées (canalisation, épuration des eaux usées)	265.000
Protection de la nature (subventions d'exploitation)	82.000
<b>Logements et équipements collectifs</b>	<b>404.425</b>
Logements au prix du marché (loyers et charges)	32.200
Logements à prix réduit (loyers et charges)	8.600
Circulation	300
Cimetières	4.650
Ateliers	14.000
Alimentation en eau (redevances)	338.175
<i>Vente d'eau (production propre)</i>	220.000
<i>Eau : taxe fixe (abonnement)</i>	70.000
Éclairage public	6.500
<b>Loisirs, culture et cultes</b>	<b>5.650</b>
Location des centres culturels et salles de fêtes	3.000
Cultes	2.500
Nuits blanches	150
<b>Enseignement</b>	<b>4.200</b>
Enseignement fondamental	4.200
<b>TOTAL DES RECETTES ORDINAIRES</b>	<b>8.001.044</b>

## Dépenses extraordinaires

Les dépenses extraordinaires sont en principe des dépenses d'investissements et concernent pour la plupart du temps des projets d'envergure dont la planification et la réalisation s'étendent sur plusieurs années (et exercices budgétaires). De ce fait, les montants des dépenses extraordinaires indiqués ci-après ne constituent souvent qu'une partie de la dépense totale et ne représentent donc pas le coût total du projet.

De même, il se peut qu'une partie (ou même l'intégralité) d'un montant figurait déjà au budget d'un exercice précédent, lequel budget (et le projet en cause) n'a cependant pas pu être exécuté comme prévu et partant la dépense est de nouveau inscrite au budget d'un exercice suivant.

Les chiffres à cinq positions entre parenthèses derrière le libellé de la dépense indiquent le numéro interne du projet. Un projet global de travaux peut être réparti sur plusieurs positions de dépenses. Toutes les positions de dépenses avec un numéro interne identique concernent un seul et même projet global (p. ex. 17003).

<b>Services généraux des administrations publiques</b>	<b>103.000</b>
Coordination administrative	83.000
Remise à niveau des installations techniques et de la sécurité de la mairie	50.000
Acquisition de mobilier pour la mairie	15.000
Matériel informatique	18.000
Coordination technique	20.000
Élaboration d'un règlement sur les bâtisses (RBVS)	10.000
Mise à jour régulière du PAG par modifications ponctuelles	10.000
<b>Protection sociale</b>	<b>150.200</b>
Crèches et garderies, 'Butzenhaff' à Cruchten	140.200
Réaménagement de l'aire de jeux de la garderie	60.000
Réaménagement de la menuiserie intérieure et mobilier	80.200
Maison relais à Nommern	10.000
Achat de mobilier	10.000
<b>Ordre et sécurité publics</b>	<b>3.000</b>
Services de secours - outillage	3.000
<b>Affaires économiques</b>	<b>105.250</b>
Agriculture	23.250
Sylviculture	12.000
Acquisition de terrains	12.000
Production et distribution de l'électricité	70.000
Projet Pacte Climat - Mise en place d'une installation photovoltaïque sur un bâtiment communal	70.000
<b>Protection de l'environnement</b>	<b>912.070</b>
Gestion des eaux usées	565.070
Apport en capital - S.I.D.E.N.	565.070
Gestion des eaux de surface	347.000
Dossier d'études concernant l'aménagement d'une passe à poissons dans l'Alzette à Cruchten à hauteur de la centrale hydrologique	10.000
Frais d'études : évacuation des eaux de surface (simulation et élaboration des mesures)	82.000
Mesures/ouvrages de prévention contre les événements de fortes pluies	255.000

<b>Logements et équipements collectifs</b>	<b>3.376.807</b>
Circulation	20.000
<i>Sécurisation du croisement principal à Schrondweiler</i>	20.000
Voirie vicinale	348.700
<i>Acquisition de terrains</i>	7.500
<i>Mise en état de la rue de l'Eau à Nommern (16003)</i>	50.000
<i>Construction d'une piste cyclable à Cruchten « Eeschbiërg »</i>	167.050
<i>Prolongation de la voirie et des réseaux dans la rue Um Aker à Schrondweiler</i>	94.150
<i>Prolongation de la voirie et des réseaux dans la rue des Chapelles (n°1) à Cruchten</i>	30.000
Cimetières	125.000
<i>Réaménagement du cimetière à Schrondweiler</i>	85.000
<i>Réfection de la partie côté sud du mur de soutènement du cimetière à Nommern et aménagement d'un accès PMR</i>	20.000
<i>Aménagement d'un colombarium au cimetière de Cruchten</i>	10.000
<i>Apport d'investissement: cimetière en forêt intercommunal à Stegen</i>	10.000
Ateliers	1.592.707
<i>Construction d'un atelier communal</i>	1.495.707
<i>Acquisition de machines et d'appareils pour le service de régie</i>	15.000
<i>Acquisition de véhicules de transport</i>	60.000
<i>Acquisition d'outillage</i>	12.000
<i>Acquisition de mobilier</i>	10.000
Alimentation en eau	497.000
<i>Établissement d'un plan d'urgence 'eau potable'</i>	35.000
<i>Réfection du captage-source à Glabach</i>	32.000
<i>Réfection du captage-source 'Aechelbour'</i>	10.000
<i>Pose d'une conduite d'eau entre Cruchten et Buurghaff (CR123)</i>	370.000
<i>Modification du brise-charge entre le réservoir à Oberglabach et Cruchten</i>	50.000
Immeubles bâtis et non bâtis non affectés	785.000
<i>Acquisitions de terrains (nus)</i>	600.000
<i>Rénovation de la chapelle à Oberglabach</i>	50.000
<i>Construction d'un local pour la gestion des déchets sur le campus éducatif et administratif à Nommern</i>	75.000
<i>Installation d'équipements de vidéosurveillance au campus scolaire et administratif à Nommern</i>	60.000
Autres logements et équipements collectifs	8.400
<i>Apports d'investissements : PAP Schléf à Cruchten</i>	8.400
<b>Loisirs, culture et culte</b>	<b>205.200</b>
Loisirs	68.400
<i>Remplacement de divers jeux de l'aire de jeux à la cour d'école à Nommern</i>	19.500
<i>Aire de jeux centrale à Nommern - remplacement d'équipements</i>	18.900
<i>Mobilier pour aires de jeux</i>	30.000
Terrains de sports	50.000
<i>Aménagement d'un terrain multisports à Schrondweiler</i>	50.000

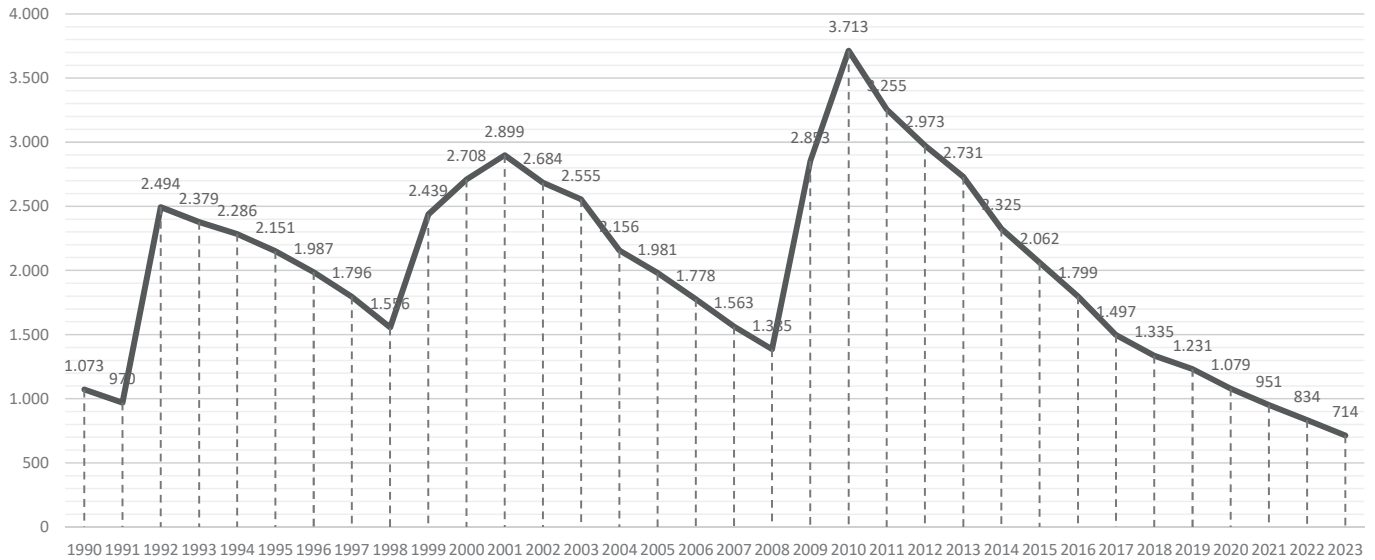
Centres culturels et salles de fêtes		59.800
<i>Travaux d'adaptation et de réfection (Centre culturel et salle de musique, Cruchten)</i>	22.800	
<i>Divers travaux de réaménagement au Paschtoueschaff à Cruchten</i>	25.000	
<i>Équipement des centres culturels et salles de fêtes</i>	12.000	
Fêtes publiques		27.000
<i>Mobilier</i>	27.000	
<b>Enseignement fondamental</b>		<b>1.959.796</b>
<i>Extension de l'école fondamentale à Nommern (site 'Papbaach')</i>	1.815.278	
<i>Adaptations techniques au niveau des bâtiments scolaires à Nommern</i>	47.518	
<i>Réfection partielle de la couverture de la toiture de la nouvelle école de Nommern</i>	62.000	
<i>Mobilier</i>	17.000	
<i>Matériel informatique (hardware)</i>	18.000	
<b>TOTAL DES DÉPENSES EXTRAORDINAIRES</b>		<b>6.815.323</b>

## Recettes extraordinaires

<b>Protection de l'environnement</b>		<b>104.647</b>
Gestion des eaux usées		5.000
<i>Participation aux frais de raccordement à la canalisation</i>	5.000	
Gestion des eaux de surface		99.647
<i>Subvention pour l'aménagement d'un bassin de rétention au niveau du 'Schrondweilerbaach' entre Cruchten et Schrondweiler</i>	99.647	
<i>Subvention dans le cadre des travaux d'assainissement et d'infrastructures à Oberglabach</i>	50.000	
<b>Logements et équipements collectifs</b>		<b>1.597.910</b>
Vente terrains		12.000
Voirie vicinale		101.803
<i>Subvention de l'État pour la construction d'une liaison cyclable à Cruchten ('Eeschberg')</i>	99.303	
<i>Vente de terrains relatifs au réaménagement de l'infrastructure routière communale (emprises)</i>	2.500	
Alimentation en eau		849.107
<i>Participation des riverains aux frais de raccordement au réseau de distribution d'eau</i>	5.000	
<i>Subside : Réseau intercommunal d'eau potable FILANO</i>	610.000	
<i>Reprises sur fonds de réserve Pacte Logement</i>	234.107	
Immeubles bâtis et non bâtis non affectés - Vente de terrains		600.000
Autres logements et équipements collectifs - Taxe d'infrastructure générale		35.000
<b>TOTAL DES DÉPENSES EXTRAORDINAIRES</b>		<b>1.702.557</b>



## Pro-Kopf-Verschuldung Endettement par habitant



## Tableau récapitulatif du budget de l'exercice 2023

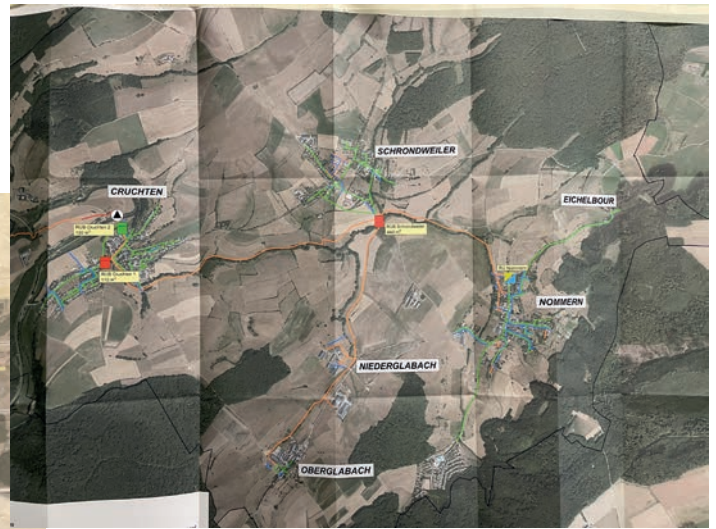
	2023	
	SERVICE ORDINAIRE	SERVICE EXTRAORDINAIRE
Total des recettes	8 001 044	1 702 557
Total des dépenses	6 507 343	6 815 323
Boni propre à l'exercice	1 493 701	
Mali propre à l'exercice		5 112 767
Boni présumé fin 2022	3 776 865	
Boni général	5 270 566	
Mali général		5 112 767
Boni définitif	157 800	

# Aweigung Infrastrukturen Uewerglabech

De Freiden 27. Januar war zu Uewerglabech, a Presenz vun enger Verriederin vun der Ministesch fir Ëmwelt, Klima an nohalteg Entwécklung, der Madamm Carmen Weisgerber, déi feierlech Aweigung vun den neien Infrastrukturen.

No enger kuerzer Usproch duerch de Buergermeeschter, den Här Franco Campana, kruten d' Awunner wéi och déi geluede Gäscht / Politiker aus den Nopeschgemengen, duerch den Här Jean-David Maennlein, Ingénieur-Directeur adjoint vum SIDEN, eng Rei Erklärungen zum Projet Ofwaasserkollekter tëschent Uewerglabech a Schrondweiler.

Dono ass d'Bännchen duerchgeschnidde ginn an déi nei Infrastrukturen si mat engem Patt gefeiert ginn.





# Éische Spuetestéch Vëlospist

Léif Awunner,

Endlech geet et lass mat engem éischen Deel vum Vëloswee!

De Schäffen- a Gemengerot huet wärend de leschte Joren eng etlech Demarche gemaach fir datt eis Regierung endlech soll de Vëloswee PC24, esouwéi am Gesetz\* festgehalten, an d'Realität ëmsetzen. Leider gesäit den Transportminister keng Prioritéit ob dësem Projet, sou datt mir als Gemeng d'Entscheidung geholl hunn fir d'Saach selwer an de Grapp ze huelen an mat engem éischen Deel unzefänken.

Heibäi handelt et sech ëm en Deelstéck vun 368m wat vun der Firma Husting-Reiser realiséiert gëtt. De Käschtepunkt beleeft sech ob ronn 300.000 €.

*\*loi du 28 avril 2015 relative au réseau cyclable national et aux raccordements de ce réseau vers les réseaux cyclables communaux en tant que « itinéraire cyclable assurant l'accès vers les itinéraires cyclables PC5 et PC15 »*



Text: Franco Campana  
Fotoe : Alphonse Classen

# Gratis schwamme fir eis Kanner um Europacamping Nommerlayen



Fir déi kierperlech Aktivitéit vun de Kanner aus eiser Gemeng ze ënnerstëtzen huet de Schäfferot, mam Accord vum Gemengerot, zejoert en Ofkommes mat de Responsabele vum Europacamping Nommerlayen getraff an en Deal fir eis Männerjäreg ausgeschafft.

Och dëst Joer kënnen eis Kanner ënner 18 Joer, déi an eiser Gemeng liewen, nees gratis op de Camping schwamme goen. Dobäi gëtt een Deel vun de Käschtchen vum Camping gedroen an een Deel vun der Gemeng.

Wann de Camping komplett beluecht ass, ass d'Entrée an d'Schwämm just fir Campingsgäscht méiglech. Dofir muss een onbedéngt ier ee seng Visitt an der Schwämm plangt op de Site <https://www.nommerlayen-ec.lu/de/schwimmbaeder.html> kucke goen oder uruffen op der Nummer 87 80 78. Wann d'Schwämm fir Leit vu baussen zou ass, gëllt et natierlech dëst ze respektéieren.

Fir dat dësse Projet och an Zukunft nach kann esou weider lafen, gëllt et sech un e puer Konditiounen ze halen:

- All Kand muss all Kéier seng gültig Carte d'identité virweise fir gratis eran ze kommen.
- Richteg Schwammgezei ass Pflicht!
- Aus hygieenesche Grënn sinn normalt Gezei a Sportsgezei an der Schwämm net erlaabt, genau sou wéi Ënnerwäsch ënner de Schwammsaachen.



# Mitteilung anlässlich der Gemeindewahlen vom 11. Juni 2023

## Entgegennahme der Kandidaturen

Die Personen, welche sich bei den diesjährigen Gemeindewahlen der Wahl stellen möchten und die vom Wahlgesetz in Artikel 192 vorgeschriebenen Voraussetzungen erfüllen, können dem Präsidenten des Hauptwahlbüros, Herrn Pierre Schmit, ihre Kandidatur an folgendem Ort und folgenden Terminen melden :

Ort : Sitzungssaal in der Gemeindeverwaltung, 31, Rue Principale in Nommern

### Termine :

Freitag, den **31. März 2023** von 15.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch, den **12. April 2023** von 15.00 bis 18.00 Uhr – Annahmeschluss.

## Eintragung in die Wählerliste

Personen mit luxemburgischer Staatsangehörigkeit werden von Amts wegen in die Wählerliste eingetragen, sobald sie die gesetzlich vorgeschriebenen Voraussetzungen für das Wahlrecht erfüllen.

Personen mit einer anderen Staatsangehörigkeit können **bis zum 17. April 2023 vor 17 Uhr** (gesetzlich festgelegte Zeit zum Abschluss der Wählerlisten) einen Antrag stellen, um in die Wählerliste für die Gemeindewahlen eingetragen zu werden.

## Briefwahl

Die Wählerinnen und Wähler, die anlässlich der diesjährigen Gemeindewahlen von ihrem Recht auf Briefwahl Gebrauch machen möchten, können ihren diesbezüglichen Antrag **frühestens ab dem 20. März 2023** stellen.

Wenn die Unterlagen mit dem Wahlzettel an eine **Adresse im Ausland** versandt werden sollen, ist der letzte Termin für die Einreichung des Antrags der **2. Mai 2023**. Die Wahlunterlagen werden spätestens am 12. Mai 2023 an die Adressen im Ausland verschickt.

Wenn die Unterlagen mit dem Wahlzettel an eine **Adresse in Luxemburg** geschickt werden sollen, ist der letzte Termin für die Einreichung des Antrags der **17. Mai 2023**. Die Wahlunterlagen werden spätestens am 27. Mai 2023 an die Adressen in Luxemburg verschickt.

## Zustellung der Anträge

Die Anträge **betreffend die Eintragung in die Wählerliste** für die Gemeindewahlen, sowie **betreffend die Briefwahl**, können, neben der in den Artikeln 8(4) und 264 des Wahlgesetzes erläuterten Art (formlos auf einem Blatt Papier), vorzugsweise auf eine der folgenden drei Weisen gestellt werden :

- 1) Über die Plattform **myguichet.lu**, in dem Fall kann der Antrag komplett digital gestellt werden ;
- 2) Mittels des von der Gemeindeverwaltung zur Verfügung gestellten Formulars, welches vor Ort erhältlich ist, oder von der Internetseite der Gemeinde [www.nommern.lu](http://www.nommern.lu) , Rubrik „Formulaire à télécharger“, herunter geladen werden kann. Das ausgefüllte und vom Antragsteller unterschriebene Formular ist der Gemeindeverwaltung dann im Original zuzustellen (aus rechtlichen Gründen ist ein gescanntes und per E-Mail zugesendetes Formular ungültig) ;
- 3) Der Antrag kann während der Öffnungszeiten von der Gemeindeverwaltung entgegengenommen und auf der Stelle eingetragen werden. In dem Fall ist das persönliche Erscheinen am Schalter notwendig, da der Antrag anschließend ausgedruckt und vor Ort zu unterschreiben ist.

Bei all diesen Antragsweisen ist das Vorzeigen (bzw. Beilegen oder Hochladen) eines gültigen Ausweises Pflicht. Personen, die nicht Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der

Europäischen Union oder des Schengen-Raums sind, müssen zusätzlich einen gültigen Aufenthaltstitel vorlegen.

#### Neues, zusätzliches Wahlbüro in Kruchten

Anlässlich der Gemeindewahlen vom 11. Juni 2023 werden die Wählerinnen und Wähler, welche ihren Wohnsitz in Schrondweiler haben, ihre Stimmen im Wahlbüro in Kruchten abgeben. Die Adresse des Wahlbüros wird dem Einberufungsschreiben zu entnehmen sein, welches spätestens am 6. Juni 2023 verschickt wird.

## Avis concernant les élections communales du 11 juin 2023

#### Réception des déclarations de candidature

Les personnes qui souhaitent se porter candidates aux élections communales et qui remplissent les conditions prescrites par l'article 192 de la loi électorale, peuvent se déclarer candidat·e auprès du président du bureau électoral principal, Monsieur Pierre Schmit, au lieu et dates suivants :

Lieu : Salle de réunion à l'administration communale, 31, rue Principale à Nommern

Dates :

Vendredi **31 mars 2023** de 15.00 à 18.00 heures.

Mercredi **12 avril 2023** de 15h00 à 18h00 - Date limite de déclaration

#### Inscription sur les listes électorales

Les personnes de nationalité luxembourgeoise sont inscrites d'office sur la liste électorale dès qu'elles remplissent les conditions requises par la loi pour être électeur.

Les personnes d'une autre nationalité peuvent introduire une demande pour être inscrites sur la liste électorale pour les élections communales **jusqu'au 17 avril 2023 avant 17 heures** (heure fixée par la loi pour l'arrêt provisoire des listes électorales).

#### Vote par correspondance

Les électrices et électeurs qui souhaitent faire usage de leur droit de vote par correspondance à l'occasion des élections communales peuvent introduire leur demande en ce sens **au plus tôt à partir du 20 mars 2023**.

Si les documents électoraux comprenant le bulletin de vote doivent être envoyés à une **adresse à l'étranger**, la date limite de dépôt de la demande est le **2 mai 2023**. Les documents électoraux seront envoyés au plus tard le 12 mai 2023 aux adresses situées à l'étranger.

Si les documents électoraux comprenant le bulletin de vote, sont à envoyer à une **adresse au Luxembourg**, la date limite de dépôt de la demande est le **17 mai 2023**. Les documents électoraux seront envoyés au plus tard le 27 mai 2023 aux adresses situées au Luxembourg.

#### Présentation des demandes

En plus de la manière décrite aux articles 8 (4) et 264 de la loi électorale (sur papier libre), les demandes **en vue de l'inscription sur la liste électorale** pour les élections communales ainsi qu'**en vue du vote par correspondance** peuvent être déposées, de préférence, de l'une des trois manières suivantes :

- 1) Via la plateforme **myguichet.lu**, dans ce cas, la demande peut être introduite de manière entièrement numérique ;
- 2) Au moyen du formulaire mis à disposition par l'administration communale, disponible sur place ou téléchargeable sur le site internet de la commune [www.nommern.lu](http://www.nommern.lu) , rubrique " Formulaires à télécharger ". L'original du formulaire complété et signé par le demandeur doit ensuite être envoyé à l'administration communale (pour des raisons juridiques, un formulaire scanné et envoyé par e-mail n'est pas valable) ;
- 3) La demande peut être reçue et enregistrée, pendant les heures d'ouverture, auprès de l'administration communale. Dans ce cas, il est nécessaire de se présenter personnellement au guichet, car la demande doit ensuite être imprimée et signée sur place.

Quelle que soit la manière choisie, la présentation d'une pièce d'identité en cours de validité est obligatoire. Les personnes qui ne sont pas ressortissantes d'un autre État membre de l'Union Européenne ou de l'Espace de Schengen doivent en outre présenter un titre de séjour en cours de validité.

#### Nouveau bureau de vote supplémentaire à Cruchten

À l'occasion des élections communales du 11 juin 2023, les électeurs et électrices domiciliés à Schrondweiler voteront au bureau électoral de Cruchten. L'adresse du bureau électoral figurera dans la lettre de convocation qui sera envoyée au plus tard le 6 juin 2023.

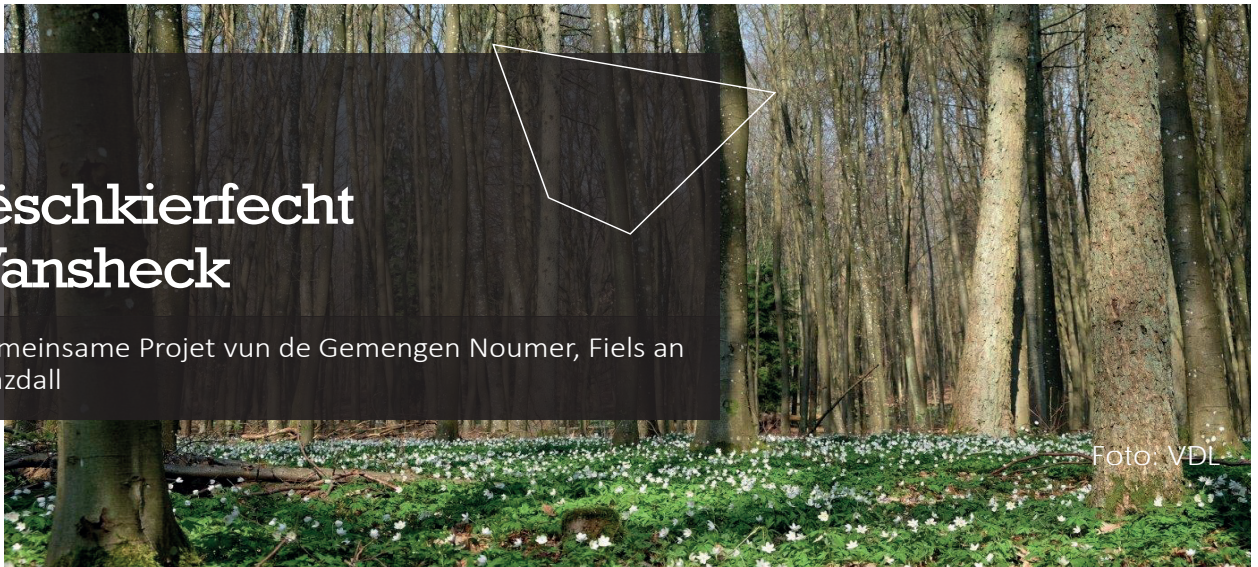




# Bëschkierfecht Wansheck

## Bëschkierfecht Wansheck

E gemeinsame Projet vun de Gemengen Noumer, Fiels an Ärendall



Zanter 8 Méint sinn d'Schäfferéit aus de Gemengen Noumer, Fiels an Ärendall am gaangen um gemeinsame Projet Bëschkierfecht ze schaffen.

De Bëschkierfecht kënn op den Terrain vun der Gemeng Ärendall, méi genau tëscht Schrondweiler a Steeën (al Steeënerstross), op de Site genannt „Wansheck“.

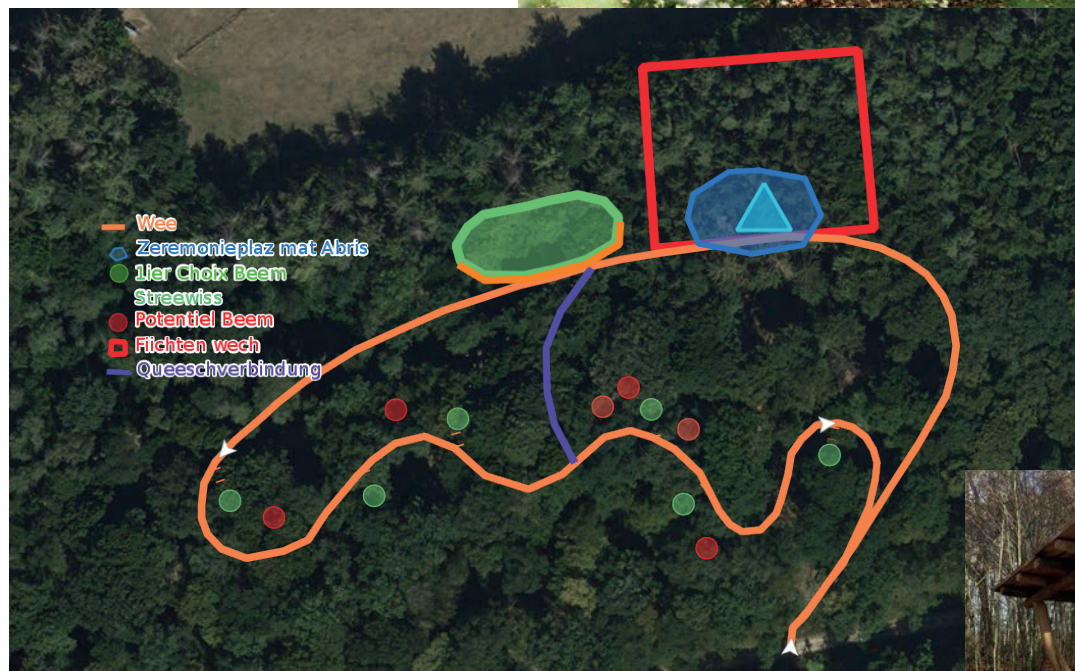
Déi entspreichend Demande fir déi néideg Autorisatiounen ze kréie sinn an der Bearbechtung a ginn deemnächst an den Ëmweltministère geschéckt.



Text: Franco Campana

Projet : Tom Scholtes

an Alexia Loos, ANF



E Beispill vun engem méiglechen Abriss, hei deen um Bärtreffer Bëschkierfecht  
Photo: Adam Fränk



# Sammelplatz für Grünschnitt (Gras-, Hecken- und Baumschnitt)

Der kommunale Sammelplatz für Grünschnitt in **Nommern, 2, rue Principale**, auf dem Betriebsanwesen „Petry“ ist ganzjährig, **jeweils mittwochs von 17.00 bis 19.00 Uhr und samstags von 14.00 bis 17.00 Uhr (außer an Feiertagen)**, oder nach Absprache mit dem Betreiber (Paul Petry - 691 264 991 oder Gilles Petry - 621 461 582), geöffnet.

Der genannte Sammelplatz befindet sich auf der gleichen Straßenseite wie der landwirtschaftliche Betrieb „Petry“, so wie dies auf dem beigefügten Lageplan angegeben ist.

Nachfolgende **Nutzungsbedingungen** sind zu beachten:

- die Nutzung des Sammelplatzes ist den Privathaushalten aus der Gemeinde Nommern vorbehalten
- es wird nur Grünschnitt aus Gärten und Parkanlagen angenommen
- lediglich Äste und Zweige von Sträuchern, Hecken und Bäumen sind zulässig - Wurzeln werden nicht angenommen
- der Durchmesser der Äste darf 10 cm nicht überschreiten und deren Länge ist auf 2 Meter begrenzt
- der genannte Grünschnitt muss lose entsorgt werden (die Verpackungen, Schnüre oder Drähte, welche zum Transport dienen, müssen entfernt werden)
- sind nicht zugelassen: Küchenabfälle, Boden und Schlamm, Mist

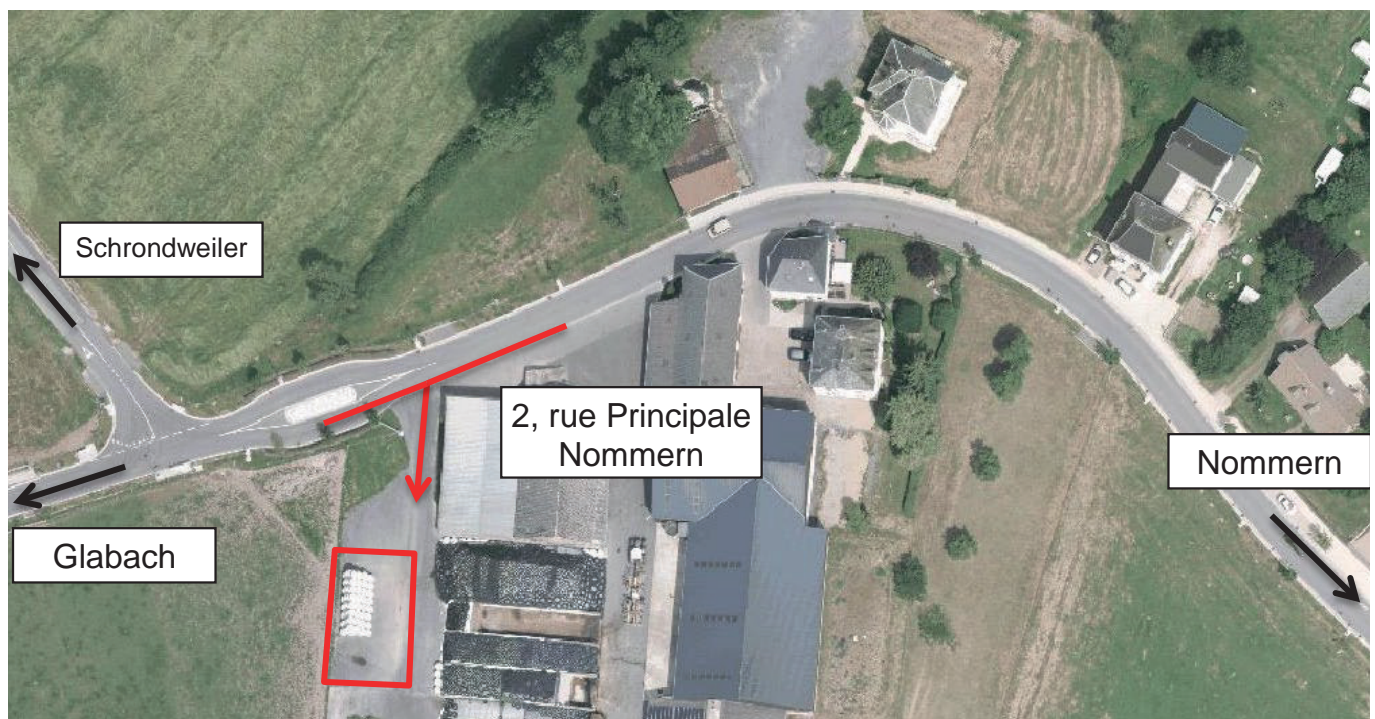
**Bitte beachten Sie, dass es 3 verschiedene Sammelhaufen gibt:**

- Grasschnitt
- Äste, Zweige ohne Blätter
- Zweige mit Blättern, Blätter, Schnittblumen und andere Pflanzenabfälle

Der Grasschnitt muss vom Baum- und Heckenschnitt sowie von Blättern, Schnittblumen und anderen Pflanzenabfällen getrennt sein!

Die Sortieranleitung befindet sich auf der nachfolgenden Seite.

Der Grünschnitt kann auch weiterhin noch auf den Sammelplätzen des SIDEC in Angelsberg oder Diekirch/Fridhaff abgeliefert werden.





SYNDICAT INTERCOMMUNAL POUR LA GESTION DES DÉCHETS

<u>Fraktion in den lokalen Sammelstellen/ Fraction aux aires de collecte locales</u>	<u>Recycling / Recyclage</u>
<div data-bbox="172 734 746 797" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"><b>GRAS</b></div> <div data-bbox="172 819 746 882" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"><b>TONTE DE GAZON</b></div> <div data-bbox="236 909 676 1124"> </div>	<div data-bbox="967 779 1337 842" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"><b>Biogas / Biogaz</b></div>
<div data-bbox="177 1200 746 1263" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"><b>ÄSTE, ZWEIGE ohne BLÄTTER</b></div> <div data-bbox="177 1285 746 1348" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"><b>RAMEAUX, BRANCHES sans FEUILLES</b></div> <div data-bbox="272 1348 655 1572"> </div>	<div data-bbox="895 1245 1458 1308" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"><b>Hackschnitzel / Copeaux de bois</b></div>
<div data-bbox="172 1675 746 1756" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"><b>ZWEIGE mit BLÄTTERN, SCHNITTLUMEN, andere PFANZENABFÄLLE</b></div> <div data-bbox="172 1756 746 1832" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"><b>BRANCHES avec FEUILLES, FLEURS COUPÉES, autres DÉCHETS DE JARDINAGE</b></div> <div data-bbox="181 1845 730 1995"> </div>	<div data-bbox="967 1720 1342 1783" style="border: 1px solid black; padding: 5px; text-align: center;"><b>Kompost / Compost</b></div>

# Natur- & Geopark Mëllerdall

## Kierfchen – Plattform rundum die Streuobstwiesen

Wer durch die Region des Mëllerdalls fährt, kommt nicht an ihnen vorbei; die Streuobstwiesen (lux.: Bongerten). Dienten sie bis zur Mitte des 20. Jahrhundert als Hauptlieferant für unser Obst, ist der Anteil des konsumierten Streuobstes heutzutage sehr gering. Durch verschiedene Gründe, wie die Rodungsprämien in den 70er Jahren, den verstärkten Import von Plantagenobst und die verringerte Wirtschaftlichkeit, nahm die Anzahl an Hochstammbobstbäumen in unserer Landschaft und die Bedeutung des Streuobstes stark ab.

Heutzutage bleibt das Streuobst oft ungenutzt liegen, obwohl es wertvolles, ungespritztes und lokal produziertes Obst ist. Um das Obst wieder vermehrt zu nutzen und so der Lebensmittelverschwendung entgegenzuwirken, wurde die Online-Plattform [kierfchen.lu](http://kierfchen.lu) entwickelt.

### Mitmachen: Wer und wo?

Alle Akteure, die im Bereich der „Bongerten“ aktiv sind, werden angesprochen. So können Streuobstwiesenbesitzer, Konsumenten, lokale Produzenten, Restaurants und Imker miteinander in Kontakt treten. Sowohl Angebote als auch die Nachfrage nach Streuobst, Aktivitäten, Erntemaschinen und vielem mehr, sind kostenlos auf einer interaktiven Karte einsehbar. Die interaktive Karte umfasst das Gebiet der elf Mitgliedsgemeinden des Natur-&Geopark Mëllerdall (Beaufort, Bech, Berdorf, Consdorf, Echternach, Fischbach, Heffingen, Larochette, Nommern, Rosport-Mompach, Waldbillig), der Beitrittsgemeinde Reisdorf und der Erntal Gemeinde.

Streuobst anbieten kann jeder, der eine Streuobstwiese in der Region Mëllerdall besitzt oder bewirtschaftet. Konsumenten und Produzenten aus ganz Luxemburg können nach Mëllerdaller Obst suchen und es zu schmackhaften Speisen und Getränken verarbeiten.

### Erhalt durch Nutzung

Die vermehrte Nutzung des Streuobstes bringt zahlreiche Vorteile mit sich. Die Versorgung mit gesundem Obst, die Reduzierung langer Transportwege, der Erhalt von Streuobstwiesen und die Diversifikation der landwirtschaftlichen Produktion werden gefördert.

### Der Projektträger

Die Plattform „Kierfchen“ wurde im Rahmen des Projekts „Natura 2000 verbindet“, welches vom Natur- & Geopark Mëllerdall, UNESCO Global Geopark, betreut wird, entwickelt. Das Projekt „Natura 2000 verbindet“ wird vom Ministerium für Umwelt, Klima und nachhaltige Entwicklung finanziert.



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG  
Ministère de l'Environnement, du Climat  
et du Développement durable



NATURA 2000  
COPIL Mëllerdall





© Claudine Bossler



### Kierfchen.lu – die neue Bongerten-Plattform

- Für Streuobstwiesenbesitzer, Konsumenten, lokale Produzenten, Restaurants und Imker
- Umfasst Angebote und Nachfragen rundum Streuobst, Aktivitäten, Erntemaschinen und vielem mehr
- Interaktive Karte der Region Mëllerdall mit Anzeigen von Bietenden und Suchenden

### Kierfchen.lu – la nouvelle plateforme des vergers (en allemand)

- Pour les propriétaires de prés-vergers, les consommateurs, les producteurs locaux, les restaurants et les apiculteurs
- Comprend les offres et les demandes de fruits, d'activités, de machines de récolte et bien plus encore
- Carte interactive de la région du Müllerthal avec des annonces d'offreurs et de demandeurs



NATURA 2000  
COPIE Mëllerdall



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG  
Ministère de l'Environnement, du Climat  
et du Développement durable



[www.geopark-mellerdall.lu](http://www.geopark-mellerdall.lu)

 naturparkmellerdall

 naturpark.lu

 Naturparke Luxemburg





Participez en

capturant la **BIODIVERSITÉ**

n'importe où au Luxembourg avec

l'application mobile **INATURALIST**.

Plus de **400 RÉGIONS** à travers le monde  
exploreront lors du City Nature Challenge 2023

la **BIODIVERSITÉ** des **PLANTES** et des  
**ANIMAUX SAUVAGES**.

A small red ladybug with black spots is positioned above the year "2023".

2023

**City Nature Challenge**  
**LUXEMBOURG**

**AVR. 28, 2023 - MAI 1, 2023**

# COMMENT ÇA MARCHE?



1. Rejoignez le réseau iNaturalist : téléchargez l'application pour smartphone et créez un compte.



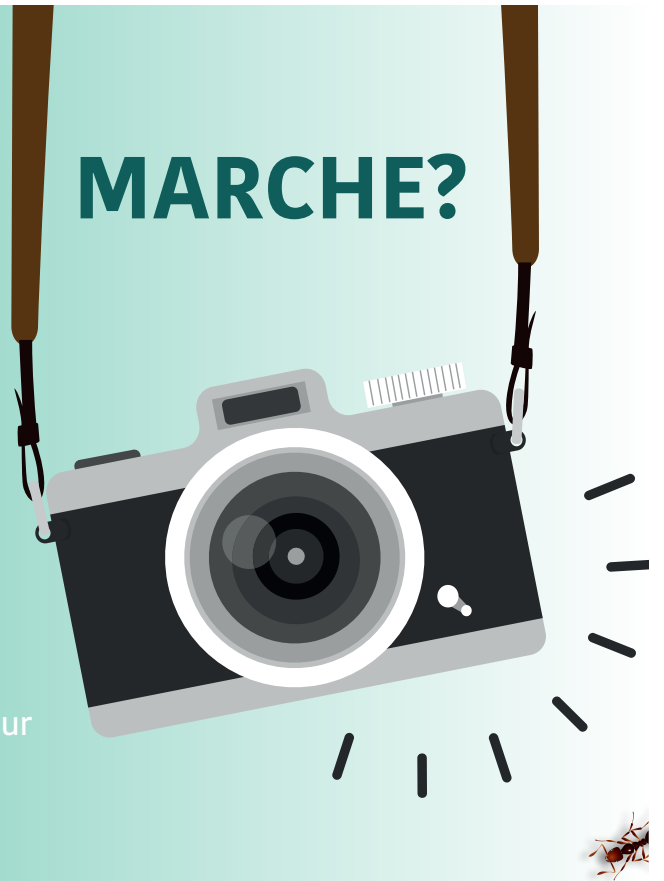
2. Explorez la nature autour de vous : cherchez des plantes, animaux et champignons sauvages.



3. Documentez vos découvertes : prenez une photo et notez l'emplacement et l'heure de vos observations dans l'application.



4. Partagez vos observations : utilisez iNaturalist pour identifier et partager vos découvertes.



Toutes les contributions de n'importe où au Grand-Duché de Luxembourg durant ce weekend, seront automatiquement collectées dans notre projet sur **iNaturalist** et seront intégrés dans les bases de données nationales.

Téléchargez l'application :



Regardez le tutorial sur Youtube :



CITY NATURE CHALLENGE IS ORGANIZED BY



NATURAL  
HISTORY  
MUSEUM  
LOS ANGELES COUNTY



iNaturalist.LU  
LUXEMBOURG



# Kulturkommissioun

## Adventsfensteren 2022

Am Numm vun der Kulturkommissioun vun der Gemeng Noumer soe mir all deene Leit, Familljen, Organisatiounen a Veräiner déi och dëst Joer nees bei eiser Aktioun matgemaach haten, nach eng Kéier villmolls Merci. Biller soen an dësem Fall vill méi aus wéi grouss Texter. Och wann d'Fotoen iwwert eng Facebooksät schon public gemaach gi sinn, stelle mir awer fest, dass eng etlech Leit dëse Medium net notzen resp. kee Computer oder Smartphone hun. D'Awunner konnten natierlech d'Fensteren an där Zäit wou et virgesi wor (vum 1.Dezember bis zum 6.Januar ) kucke goen a séch vun der Kreativitéit vun de Leit ob der Plaz iwerzeegen. D'Fotoen sin zum gréissten Deel vum Classen's Fons.

1. Maison Relais Schoulcampus Noumer



2. Ecole Fondamentale Schoulcampus Noumer



3. Famill Bordang-Dias Cruchten



4. Famill Müller Poulles Nommern





5. Famill Zenners-Roemer Schrondweiler



6. Famill Lamborelle-Wilwers Cruchten



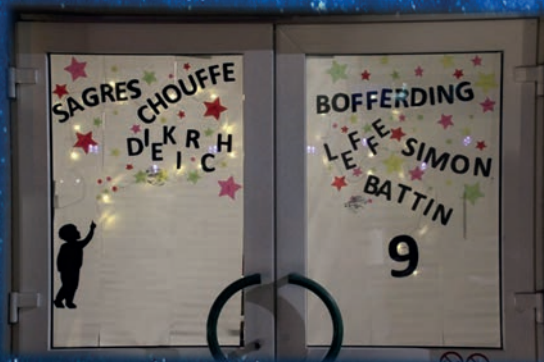
7. Famill Hoffmann Schrondweiler



8. Ecole Fondamentale Schoulcampus Noumer



9. Club des Jeunes Schoulcampus Noumer



10. Famill Thill-Concalves Schrondweiler





11. Made by Mely Noumer



12. Famill Biren-Modert Schrondeweiler



13. Famill Verschoore Schrondeweiler



14. Famill Goerend Mariutto Cruchten



15. Ecole Fondamentale Schoulcampus Noumer



16. Famill Mühlen-Dimmer Noumer





17. Famill Diderrich-Steichen Niederglabach



18. Parvereenegung Kierch Schrondweiler



19. Famill Greis-Witry Noumer



20. Famill Mühlen-Walch Cruchten



21. Famill Schroeder Schrondweiler



22. Ecole Fondamentale Schoulcampus Noumer





23. Famill Diderrich Niederglabach



24. Par Mëllerdall Kierch Noumer



Fir d'Kulturkommissioun: Alphonse Classen

Layout: Romain Schroeder



# UN ANIMAL N'EST PAS

# UN ACCESSOIRE DE MODE

*C'est un engagement et une responsabilité pour la vie.*

**Adopter un animal,  
c'est s'engager à long  
terme et au quotidien.**

Ce n'est pas un objet que  
l'on peut rendre, c'est un  
être vivant dépendant  
de vous.



[landwirtschaft.lu](http://landwirtschaft.lu)



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG  
Ministère de l'Agriculture, de la Viticulture  
et du Développement rural



# Museksfrënn Gemeng Noumer

Chrëschtconcert Editioun 2022

Zweemol Standing Ovations

D'Organisatioun an d'Koordinatioun vum Chrëschtconcert 2022 hat, wéi an de Jore virdrun, erëm d'Kulturkommissioun aus der Gemeng Noumer iwverholl. De Partner fir Musek war dëst Joer den "Éisleker Gospelchouer" vu Wäiswampech. Eng grouss Erausfuorderung un d'Musek war awer Partituren ze fannen déi op de Gospelchouer an op d'Musek gepasst hunn. Een Novum war och dëst Joer, dass de Concert zweemol ausgedroe ginn ass, an zwar de 4. Dezember am flotte Centre Culturel zu Wëntger an den 10. Dezember zu Noumer an der Kierch.



Um Concert zu Wëntger stoungen d'Musikanten/innen ënnert der Direktioun vun hirem Dirigent, dem Pavel Nakhimovitch, den Éisleker Gospelchouer stoung ënnert der Leedung vum Sandra Kringels. Bei deenen zwee Optrëtter zu Wëntger an zu Noumer war eis Jugend natierlech och erëm dobäi an dat ënnert der Leedung Pavel Nakhimovitch.

Beim Concert den 10. Dezember zu Noumer an der Kierch huet de Programm missten ugepasst ginn, well d'Dirigentin vum Chouer krank war, an esou nëmmen déi Stécker mat der Musek konnte gesonng ginn. Matt Extraiten aus der Gospel Mass vum Jacob De Haan (Kyrie; Gloria; Sanctus; Benedictus an Agnus Dei) an dem Baba Yetu konnte si awer begeeschteren. D'Museksfrënn Gemeng Noumer hate sech fir de Concert „Scottish Sunrise“, „Ave Maria“, „Highlights from the Nutcracker Suite“, „A Holly Jolly Christmas Medley“ a „Christmas Medley“ erausgesicht.

Eng bis op déi leschte Plaz gefëllte Kierch zu Noumer

De Carlo an d'Laura Everad vu Kruuchten haten dëse Concert als Video opgeholl. De Concert ass och iwvert de Feierdeeg vum Enn vum Joer um Dok-TV gewise ginn. De Video vum Concert kann een awer ëmmer nach ob Youtube kucken ënnert „Chrëschtconcert 2022 Noumer“. Nom Concert huet d'Kulturkommissioun Gemeng Noumer ob eng Receptioun am Keller niewent der Gemeng agelueden.







Eis Jugend hat sech um Duck-sall virbereet

D'Museksfrënn Gemeng Noumer an den Éisleker Gospelchouer am Asaz

Zum Ofschluss vum Concert hunn d'Museksfrënn Gemeng Noumer, den Éisleker Gospelchouer an d'Leit alleguer zesummen „An der grousser helleger Nuecht“ gespilt an gesongen.



Am Kader vum Concert zu Noumer ass, wéi och an de leschte Joren, eng Kollekte gemaach ginn. Dëst Joer huet Kulturkommissioun d'ALAEK (Associatioun fir Häerzkrank Kanner zu Lëtzebuerg) eraus gesicht, fir d'Quête vun dësem Concert. Déi Responsabel vun der ALAEK waren an der Kierch fir hir Organisatioun virzestellen a Merci ze soe fir d'Ënnerstëtzung. D'Gemengeverwaltung vun Noumer huet sech bereet erkläert, fir de gesammelte Betrag, dee bei der Recette vum Concert erakomm ass, no uewen opzeronnen.



A Prezenz vum Schäfferot a Verrieder vun der Kulturkommissioun konnt dann den 18. Januar 2023 e Scheck an der Valeur vun 2451€ un d'ALAEK iwwerreicht ginn.

Alle Responsabele vun der Gemeng, dem Parverband, de Responsabele vun der Kierch an der Kulturkommissioun nach eng Kéier Merci gesot fir hir Mathëllef zum Gelénge vun dësem Concert.

Fir d'Museksfrënn Gemeng Noumer an d'Kulturkommissioun Gemeng Noumer

Alphonse Classen



## PERMAKULTUR UM LUSSHAF

Den 10. Dezember 2022 hat de Luusshaff invitéiert  
op eng flott Aktivitéit zum Thema

### VULLEN AM WANTER FIDDEREN



- Um Programm: verschidde Fudderméiglechkeete bastelen
- Vum Marie Kayser wat d'Aktivitéit geleet huet, kruten d'Kanner Informatiounen doriwwer, wat fir eng Vullen am Wanter bei äis bleiwen a wat déi eenzel vun hinne friëssen. Doniéwt gouf och nach erkläert firwat ee verschidde Saachen nët soll fidderen.
- Zum Ofschluss gouf et e waarme Punsch fir d'Kanner an e Glühwäin fir d'Elteren



## Kannermetten zu Noumer an der Kierch

### Messe de Noël à l'église de Nommern

Helleg Owend hu mir zesumme mat de Kanner aus der Katechees an hire Familien d'Gebuert vum Jesus gefeiert. Dëst am Kader vun enger Mass gesongen vun engem Kannerchouer an der Chorale vun Noumer. Musekalesch hunn eis begleet d'Sabine Goedert-Breil an d'Marie-Josée Wirtgen op der Uergel an d'Carolina Tavares op der Trompette.





# Garderie Butzenhaff Kruuchten



GARDERIE BUTZENHAFF

EIS AKTIVITÉITEN AM WANTER



Elterenowend (18.1.23) an  
Zusammenarbeit  
mit der Elterenschoul  
zum Thema: Autonomie 0-3 Joer



Geschichten an Lidder fir Lichtmässdag



Kreativatelier'en fir d'Fuesent



Mir entdecken den Schnéi







## Holzasche

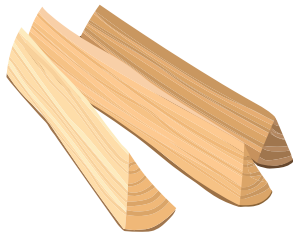
Der richtige Umgang

## Cendre de bois

Le bon traitement



Massgeblich für die Entsorgung von Holzasche ist die Art und Herkunft des Brennmaterials und die Menge. Im privaten Umfeld entsteht Asche z.B. durch Verbrennen von Scheitholz in Kaminen und Kaminöfen sowie aus Pelletheizungen. Holzasche ist **kein** typisches Problemprodukt, welches über die SuperDrecksKëscht® abgewickelt werden kann. Auch die Ressourcencenter nehmen keine Asche an. Hier kommen autorisierte Entsorger ins Spiel, die auch in Luxemburg die fachgerechte Entsorgung von Holzasche anbieten.



*Le type et l'origine du combustible ainsi que sa quantité sont des éléments déterminants pour l'élimination de la cendre de bois.*

*Chez les particuliers, la cendre provient par ex. du brûlage*

*des bûches dans les cheminées et les poêles à bois ainsi que des chaudières à granulés. La cendre de bois ne fait pas partie des produits problématiques caractéristiques qui peuvent être traités par la SuperDrecksKëscht®. Les centres des ressources n'acceptent pas la cendre non plus. On fait ici appel à des sociétés agréées spécialisées dans le traitement des déchets qui proposent également au Luxembourg une élimination de la cendre de bois dans les règles de l'art.*

## Verwendung von Asche

### Utilisation des cendres



Gegen die Nutzung der Asche als Hausmittel, etwa zur Reinigung der Glasscheibe von Kaminöfen spricht nichts, wenn anschließend die Entsorgung wie angegeben erfolgt. So können Sie chemische Reinigungsmittel vermeiden. Voraussetzung: Es handelt sich um natürliches und unbehandeltes Brennmaterial.

*Rien ne s'oppose à l'utilisation de la cendre comme produit ménager, pour le nettoyage des vitres des poêles à bois par exemple. Vous pouvez ainsi éviter d'utiliser des détergents chimiques supplémentaires. Conditions requises : il s'agit de combustible naturel et non traité.*



Asche als Dünger im Garten zu nutzen bzw. auf den Kompost zu geben ist abzuraten. Holzasche kann mit Schwermetallen (dies sind vor allem Blei, Cadmium und Chrom) belastet sein. Bäume und Sträucher nehmen diese auf und konzentrieren diese. Da Holzasche basisch ist, kann sie zudem in zu hoher Konzentration die im Boden und Kompost arbeitenden Mikroorganismen zerstören. **Fazit:** Man kennt weder die genauen

Mengenanteile der Mineralien, noch kann man ohne Analyse abschätzen, wie hoch der Schwermetallgehalt der Holzasche ist. So ist keine auf den pH-Wert des Bodens abgestimmte Düngung möglich.

*Il est déconseillé d'utiliser les cendres comme engrais dans le jardin ou de les composter. Les cendres de bois peuvent être contaminées par des métaux lourds (en particulier le plomb, le cadmium et le chrome). Les arbres et les arbustes les absorbent et les concentrent. La cendre de bois étant basique, elle peut détruire les micro-organismes présents dans le sol et le compost si elle est trop concentrée. **En conclusion :** On ne connaît pas les proportions exactes de minéraux et, sans analyse, il n'est pas possible d'estimer la teneur en métaux lourds de la cendre de bois. Ainsi, il n'est pas possible d'avoir une fertilisation du sol adaptée à son pH et il y a un risque d'enrichir la terre du jardin en substances toxiques.*

## Information

### Informations

Bei Asche aus gewerblichen Anlagen, aber auch bei grösseren Pellet-Heizanlagen, etwa in Residenzen ergibt sich schon aus der Menge, dass eine Entsorgung über den Restabfall nicht mehr sinnvoll ist. Die Holzasche muss dann analysiert und entsprechend der Qualität weiterbehandelt werden. Mögliche Wege sind Deponierung, Herstellung eines standardisierten Düngers nach Vorbehandlung, Zuschlagsstoff in der Zementindustrie, Zuschlagsstoff im Strassen- und Wegebau oder Verfüllmaterial im Bergbau.

*Dans le cas des cendres provenant d'installations industrielles, mais aussi d'installations de chauffage à pellets plus importantes, par exemple dans des résidences, il résulte déjà de la quantité qu'une élimination avec les déchets résiduels n'est plus judicieuse. Les cendres de bois doivent alors être analysées et traitées en fonction de leur qualité. Les voies possibles sont la mise en décharge, la fabrication d'un engrais standardisé après prétraitement, les granulats dans l'industrie du ciment, les granulats pour la construction de routes et de chemins ou les matériaux de remblayage dans l'industrie minière.*

## Entsorgung

### Elimination



Der richtige Weg ist in der Regel die Entsorgung der erkalteten Asche über den Hausabfall. Natürlich sollte niemals heisse Asche in die heute verwendeten Kunststoffabfallbehälter eingefüllt werden.

*La procédure correcte pour l'éliminer consiste à jeter la cendre refroidie dans la poubelle de déchets ménagers. Bien évidemment, aucune cendre chaude ne doit être versée dans les conteneurs en plastique utilisés actuellement.*



# Maison Relais Noumer

  
elisabeth  
enfance

## FUESVAKANZ 2023



Mir waren op Besuch an der Maison Relais zu Bissen. Mir duerften mat hiren Spillsaache spillen, hir Spillplaz erkunden an um den Air Tramp sprangen. Mir haten ee schéinen Dag mat ganz vill Spaass a Bewegung.





# FUESVAKANZ 2023



Zesumme mat fënnef anere Maison Relaisen ware mir Schlittschong fueren. Alleguerten haten immens vill Spaass. Esouguer eis Spillschoulskanner hunn Schlittschong fuere geléiert a fueren elo wéi Proffien.







# EIS AKTIVITÄTEN AN DER OUSCHTERVAKANZ



Eischt Woch:

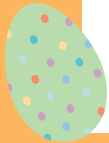
03. Abrëll - 07. Abrëll

## Méinden, 03. Abrëll

Moies, 10h-12 Auer

Atelier Kichen:  
OuschterLämmercher baken

Nomëttes, 14-16 Auer  
Bësch



## Dënschden, 04. Abrëll

Ausflug op den  
Bauernhaff  
"An Neipéitsch"

Aschreiwung w.e.g. vun  
8-16 Auer



## Mëttwoch, 05. Abrëll

Moies, 10h-12 Auer

Atelier Molen  
Ab 12 Auer Ausflug an  
den Vitarium  
Aschreiwung w.e.g. vun 12-  
16 Auer

## Donneschden, 06. Abrëll

Moies, 10h-12 Auer  
Ouschtereeër fierwen

Nomëttes, 14-16 Auer  
Ouschterkuerf bastelen

## Freiden, 07. Abrëll

Moies, 10h-12 Auer  
Ouschtereeër sichen

Nomëttes, 14-16 Auer  
Ouschter Cinema

## Bemierkungen

- D'Fräispill ass während dem ganzen Dag méiglech
- wéinst besonnesche Situationen oder d'Wieder Konditiounen, kann dëse Plang variéieren
- Si vous avez des questions sur les activités, n'hésitez pas à nous contacter





# EIS AKTIVITÄTEN AN DER OUSCHTERVAKANZ

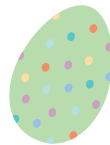


Zweet Woch:  
10. Abrëll - 15. Abrëll

Méinden, 10. Abrëll

Feierdag

EASTER



Dënschden, 11. Abrëll

Moies, 10h00-12h00 Auer

Atelier Kichen:  
Muertekuch baken



Nomëttes, 14h00-16h00 Auer

Kresse planzen

Mëttwoch, 12. Abrëll

Ausfluch op  
d'Indoorspillplaz YOYO  
zu Hesper  
Aschreiwung w.e.g. vun  
8h00-18h00 Auer

Donneschden, 13. Abrëll

Moies, 10-12 Auer

Atelier Kichen:  
Piccolinis baken

Nomëttes, 14-16 Auer

Wellness

Freiden, 14. Abrëll

Ausfluch an d' Schwämm  
op Miersch

Aschreiwung w.e.g. vun  
8h00-16h00 Auer

Bemierkungen

- D'Fräispill ass während dem ganzen Dag méiglech
- wéinst besonnesche Situationen oder d'Wierder Konditiounen, kann dëse Plang variéieren
- Si vous avez des questions sur les activités, n'hésitez pas à nous contacter





# Schoul



Fuesent am Cycle 1







Déi 20. Ausgab vum Safer Internet Day (SID) war den 7. Februar 2023. Den SID gëtt all Joer vum Netzwerk Insafe am Opdrag vum der Europäescher Kommissioun organiséiert.

Zilsetzung vum SID ass d'Förderung vum engem sécheren, verantwortungsbewossten positiven Ëmgang mat Medien an Technologien bei Kanner a Jugendlecher.

An dësem Kader huet den Cycle 3 vu Noumer un der Veranstaltung „Movietalk“ deelgeholl, déi vum Kinopolis an BeeSecure organiséiert gouff. No der Projektioun vum Film Ralph 2.0 gouf iwwe de Film diskutéiert an et gouf sech ausgetosch. An der Schoul gëtt weider un dësem interessanten Thema geschafft.





# Geschichten

um Haff Trifolie

Save the date:

Freiden, 21. Abrëll 2023

1. Virstellung 17:00 & 2. Virstellung 18:30

- Detailler kommen no!

Erzielkonscht mam Betsy Dentzer

[www.betsydentzer.lu](http://www.betsydentzer.lu)



## Save the date

### Nopeschfest

### 26. Mee 2023





## Kleedersammlung

Freides, de 24. Mäerz 2023 ab 8 Auer moies

Sammlung vu Gezei, Schong an Textilien.  
 Och dëst Joer gi keng Tute méi verdeelt, dofir maacht wgl. Är Saachen an  
 einfach Tuten, déi Dir zou stréckt.  
 Stellt Är Saache wgl. net schonn owes raus.

*Le vendredi 24 mars 2023 à p. de 8 heures du matin*

*Collecte de vêtements, chaussures et autres textiles.  
 Il n'y aura plus de distribution de sacs spéciaux cette année non plus, mettez vos  
 affaires dans des sacs neutres, que vous pouvez fermer s.v.p.  
 Veuillez ne pas sortir les sacs la veille.*

# BICHERBUS

vu 14:10 bis 15:00  
zu Kruuchten op der Gare

27. Abrëll  
25. Mee  
15. Juni

Service Bicherbus: 26 55 9 - 240  
<https://bnl.public.lu>



